

Zugleich **AMTSBLATT** der Gemeinde Swisttal

Mit den Ortsteilen: Buschhoven · Dünstekoven · Essig · Heimerzheim
Ludendorf · Miel · Morenhoven · Odendorf · Ollheim · Straßfeld

„Liebenswertes Wohnen
zwischen Vorgebirge und Eifel“



23. Jahrgang

Samstag, den 26. November 2022

Woche 47 / Nummer 24

Swisttal-Odendorf hat einen neuen Bolzplatz



Bericht auf Seite 11

Die Immobilienexperten aus Ihrer Region!

Jetzt Gutscheine anfordern!



gütelhöfer Immobilien
Die Immobilienexperten

Rheinbach ☎ (02226) 88 399-81
Bornheim ☎ (02222) 828 92-90

Martinstraße 30 53359 Rheinbach
Königstraße 56 53332 Bornheim

**VERKAUF | VERMIETUNG
WERTERMITTLUNG**

☎ guetelhoefer.com

Bekanntmachung

Sitzung der Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbandes Euskirchen-Swisttal

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, dem 30. November 2022, um 16:30 Uhr**, findet im Gebäude der e-regio GmbH & Co.KG, Rheinbacher Weg 10, 53881 Euskirchen, eine Sitzung der Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbandes Euskirchen-Swisttal statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.09.2022
4. Zwischenbericht 2022
5. Wirtschaftsplan 2023
6. Vorläufige Eigenkapitalverzinsung
7. Wiederaufbauplan für den Wasserversorgungsverband Euskirchen-

Swisttal

8. Steinbachtalsperre

- Sachstand zum Antrag an die Bez.-Reg. zum Wiedereinstau der Talsperre
- Sachstand zu Gesprächen Bez.-Reg. Köln und Erftverband zur „Errichtung eines techn. Bauwerkes in der Dammscharte“
- Sachstand Ing.-Büro Hydrotec zur Simulation definierter „Dammbruchszenarien“, Teil 2
- 1. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 28.09.2022

2. Bericht der Betriebsführerin zum lfd. Geschäftsbetrieb

3. Verschiedenes

Petra Kalkbrenner

Vorsitzende der Verbandsversammlung

Ende: Amtliche Bekanntmachungen

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Rathaus bleibt am Freitag, den 02.12.2022 geschlossen

Personalversammlung

Swisttal. Am Freitag, 02. Dezember 2022, findet die jährliche Personalversammlung der Beschäftigten der Gemeinde Swisttal statt. Alle Dienststellen der Verwaltung sind daher an diesem Tag für den Publikumsverkehr geschlossen. Die

Dienststellen sind auch telefonisch an diesem Tag nicht zu erreichen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Swisttal stehen den Bürgerinnen und Bürgern ab Montag, 05. Dezember 2022, wieder wie gewohnt zur Verfügung

Rathaus bleibt vom 27.12. bis 30.12.2022 geschlossen

Betriebsferien als Beitrag zum Energiesparen im Rhein-Sieg-Kreis

Swisttal. Das Rathaus bleibt in der Zeit vom 27.12. bis 30.12.2022 geschlossen. Vor dem Hintergrund der aktuellen Lage der Energieversorgung vereinbarte Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner mit dem Personalrat Betriebsferien für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses, die in diesem Zeitraum Jahresurlaub beziehungsweise Mehrstundenabbau nehmen werden.

Die Gemeinde wird einen Not- und Bereitschaftsdienst für Notfälle, wie etwa die Beurkundung von Sterbefällen oder sehr eilige Passangelegenheiten sowie ordnungsbehördliche Anliegen einrichten. Für diese Fälle ist die Verwaltung unter der **Notfall-Rufnummer: 02255 / 309-315** erreichbar. Allgemeine Anliegen können während

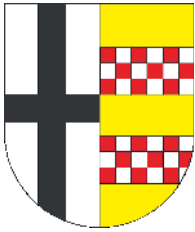
dieser Zeit nicht bearbeitet werden.

Wichtiger Hinweis des Bürgerbüros:

Planen Sie eine Reise ins Ausland? Um sicherzustellen, dass Sie Ihren beantragten Reisepass noch rechtzeitig vor der Schließung erhalten, empfiehlt sich die Beantragung eines „Express Reisepasses“, welcher für eine Zusatzgebühr in Höhe von EUR 30,00 innerhalb von 5 Werktagen abholbereit ist. Bitte beachten Sie, dass die reguläre Beantragung andernfalls etwa 6 Wochen beträgt. Ab Montag, 02.01.2023 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar. Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin unter: <https://timeacle.com/business/index/id/3700>



Die Gemeinde Swisttal sucht ab sofort



eine*n tariflich Beschäftigte*n (m/w/d),
in Vollzeit, Entgeltgruppe 9a TVöD, unbefristet,

als Sachbearbeiter*in für den Fachbereich Schulen / Bildung / VHS / Demografie

eine*n tariflich Beschäftigte*n (m/w/d),
in Vollzeit, Entgeltgruppe 9a TVöD, befristet für die Dauer von zwei Jahren,

als Sachbearbeiter/in für das Fachgebiet II/2, Soziale Leistungen

eine*n tariflich Beschäftigte*n (m/w/d),
in Vollzeit (Jobsharing ist möglich), Entgeltgruppe 9a TVöD, unbefristet,

als Sachbearbeiter*in für das Fachgebiet II/2, Soziale Leistungen / Senioren / Inklusion / Kinder und Jugend

eine*n tariflich Beschäftigte*n (m/w/d),
in Vollzeit, Entgeltgruppe 9b TVöD, unbefristet,

als Sachbearbeiter*in für das Fachgebiet III/1 Gemeindeentwicklung / Planung / Maßnahmen Bauaufsicht / Umwelt

eine*n tariflich Beschäftigte*n (m/w/d),
in Vollzeit, Entgeltgruppe 10 TVöD, zunächst befristet für zwei Jahre (Elternteilvertretung)

als Städteplaner*in/Architekt*in für das Fachgebiet III/1 Gemeindeentwicklung / Planung / Maßnahmen Bauaufsicht / Umwelt

Die vollständigen Ausschreibungstexte sowie detaillierte Informationen über die Gemeinde Swisttal finden Sie unter www.swisttal.de. Hier können Sie unter dem Reiter „Aktuelle Stellenangebote“ Ihre Bewerbung per Mausclick einreichen.

Spatenstich zum Bau der provisorischen Brücke im Bereich Quellenstraße

Beginn der Ausschachtungsarbeiten



Heimerzheim. Kurzfristig konnte mit Ausschachtungsarbeiten zur Herstellung der Fundamente für die Errichtung der geplanten provisorischen Brücke über die Swist im Bereich Quellenstraße begonnen werden. Im Anschluss an die Ausschachtungsarbeiten werden Betonringe gesetzt, die danach ausgegossen werden. Die Aushärtung der Fundamente wird zirka 2- 3 Wochen betragen. Durch das beauftragte Projektmanagement zum Wiederaufbau der kommunalen Infrastruktur wird zurzeit der Bauzeitenplan fertiggestellt. Dabei wird, ebenfalls durch das Projektmanagement der Transport der

Brückenteile, die durch die Autobahn GmbH zur Verfügung gestellt werden, organisiert. Die Brückenteile lagern in Willich-Schiefbahn und Delmenhorst und werden von der Autobahn GmbH für die Gemeinde vorgehalten. Weiterhin erfolgt durch das Projektmanagement eine Abstimmung mit dem THW, welches die Brücke errichtet, zum Ablauf der Arbeiten und zum Einsatz der zur Verfügung stehenden ehrenamtlichen Kräfte des THW. Angestrebt wird, soweit die Witterung dies ermöglicht, die Brücke im Dezember fertigzustellen und für die Öffentlichkeit freizugeben.

Jahresgespräch zwischen Polizei und Verwaltung

-Polizeiliche Statistik-

Swisttal. Um das Ergebnis vorwegzunehmen: Swisttal ist aus polizeilicher Sicht nach wie vor eine sichere Gemeinde und nimmt im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidenten Bonn mit acht Kommunen und vier Stadtbezirken den 3. Platz ein. Diese gute Nachricht übermittelte Polizeipräsident Frank Hoever Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner im Jahresgespräch. Begleitet wurde der Polizeipräsident von Polizeidirektorin Petra Kaufmann, Leiterin der Polizeiinspektion 2, dem Ersten Polizeihauptkommissar Udo Wollschläger, Leiter der Wache Rheinbach/Meckenheim und Jörg Pfefferkorn, Persönlicher Referent des Polizeipräsidenten.

Das Thema Sicherheit hat eine sehr hohe Priorität für die Bürgerinnen und Bürger. Bedingt durch die Einschränkungen der Corona-



Foto v.l.: Jörg Pfefferkorn, Udo Wollschläger, Petra Kaufmann, Frank Hoever, Petra Kalkbrenner, Beigeordneter Tobias Weingartz, Denis Wagner -Fachbereichsleiter Ordnungsamt-

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Pandemie war ein Rückgang der Kriminalitätszahlen zu verzeichnen. Mittlerweile steigen diese Zahlen wieder an, was auch landesweit festzustellen ist. So hat sich im Vergleichszeitraum 2021 zu 2022 die Zahl des Wohnungsdiebstahls in Swisttal von 14 auf 19 Fälle erhöht. Wichtig ist dabei aber auch, dass die Aufklärungsquote deutlich verbessert werden konnte. Eine Steigerung ist zudem im Bereich der häuslichen Gewalt zu verzeichnen. Bei Sachbeschä-

digungen ist ein Anstieg von 53 auf 71 Delikte und bei öffentlichen Straßen/Wegen/Plätzen von 28 auf 34 Fälle zu verzeichnen, betrachtet auf einen Fünfjahreszeitraum.

Es konnten aber auch sinkende Zahlen vermeldet werden. So weist die Verkehrsunfallstatistik mit 51 Fällen drei Fälle weniger aus. Dabei haben sich die Unfälle mit Senioren von 10 auf 5 verringert und die Unfälle mit Kindern von 4 auf 3. Die Zahl der schwer-

verletzten Personen hat sich von 11 auf 6 verringert. Bei Radfahrern, die durch Verkehrsunfälle verletzt wurden, ergibt sich ein Rückgang von 13 auf 5 Fälle. Besonders erfreulich ist, dass keine Personen bei Verkehrsunfällen getötet wurden. Die Anzahl aller polizeilichen Einsätze innerhalb eines Monats beläuft sich im Gemeindegebiet auf 150 Einsätze. Weitere Gesprächsthemen waren die Zusammenarbeit zwischen Polizei und dem gemeindlichen

Ordnungsaußendienst, die von beiden Seiten als gut und erfolgreich bewertet wird sowie die künftige Unterbringung der Bezirksbeamten in Räumen der Verwaltung. Zum Abschluss des Jahresgesprächs überreichte Polizeipräsident Hoever Bürgermeisterin Kalkbrenner ein von der Glasfachschule Rheinbach seinerzeit erstelltes Gemeindewappen, welches im ehemaligen Polizeipräsidium seinen Platz hatte und danach eingelagert wurde.

Volkstrauertag

Zentrale Gedenkfeier der Gemeinde Swisttal auf dem Ehrenfriedhof in Heimerzheim



Swisttal. An der zentralen Gedenkfeier der Gemeinde Swisttal auf dem Ehrenfriedhof in Heimerzheim nahmen Bürgerinnen und Bürger, Vertreter aus Politik, dem Rat, Ortsvorsteher, Bundespolizei, der Männerverein St. Martin, die Schützenbruderschaft St. Sebastianus-Kunibertus sowie Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Schulleitung der Gesamtschule Swisttal teil. Musikalisch begleitet wurde die Gedenkfeier vom Tambourcorps Heimerzheim. Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner ging in Ihrer Rede insbesondere auf den Krieg ge-

gen die Ukraine ein. „Nie wieder Krieg“, war das fundamentale Ziel der europäischen Nationen für eine Friedensordnung nach zwei verheerenden Weltkriegen mit unendlichen menschlichen Leid“, so die Bürgermeisterin. „Die seit über 70 Jahren bestehende europäische Friedensordnung sei am 24. Februar 2022 zerbrochen, jenem Tag an dem die Großmacht Rußland der Ukraine die staatliche Souveränität aberkannte.“ Mit dem „Totengedenken“, welches durch den Bundespräsidenten Theodor Heuss 1952 eingeführt und dessen Text zuletzt durch Bundes-

präsident Frank-Walter Steinmeier, als Reaktion auf die terroristischen, antisemitischen und rassistischen Gewaltakte verändert wurde, gedachten die Teilnehmer der Opfer von Gewalt und Krieg. Die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Swisttal, die sich thematisch mit dem Volkstrauertag auseinandergesetzt hatten, trugen als junge Generation aktiv durch Ihre Beiträge und Gedanken zu Gwalt Herrschaft, Flucht und Vertreibung, Rassismus und Antisemitismus eindrucksvoll zur Gestaltung der Gedenkfeier bei. „In Gemeinschaft der unbe-

kannten Nächsten unsere Menschlichkeit bewahren und damit Krieg und Flucht trotzen“, zitierte Bürgermeisterin Kalkbrenner die ukrainische Publizistin und Verlegerin, Kateryna Mishchenko. Durch die Freiwillige Feuerwehr, Leitung der Löschgruppe Heimerzheim und den stellvertretenden Dienststellenleiter des Bundespolizeistandortes Heimerzheim, Hans-Peter Bauerfeld und Polizeioberkommissar Volker Jarco, erfolgten gemeinsam mit Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner zum Abschluss der Gedenkfeier die Kranzniederlegungen.

Wesentlicher Inhalt der Ratsbeschlüsse vom 02.11.2022

In öffentlicher Sitzung beschloss der Rat

die nachfolgenden Umbesetzungen in Ausschüssen und Gremien: **Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss:** Matthias Lanzrath als sachkundigen Bürger und Markus Kahlhofer als stellvertretenden sachkundigen Bürger **Planungs- und Verkehrsaus-**

schuss: Uwe Jülichs als sachkundigen Bürger.

- die Bereitstellung zusätzlicher Mittel für die Beschaffung eines Kommandowagens für die Leitung der Feuerwehr
- die Bereitstellung zusätzlicher Mittel für die Beschaffung von drei Mannschaftstransportfahrzeugen für die

- Freiwillige Feuerwehr
- die Bereitstellung weiterer Haushaltsmittel für die Anschaffung von zwei Notstromaggregaten für die Freiwillige Feuerwehr Swisttal
- über die Zukunft des Pfarrheims in Swisttal-Heimerzheim
- auf Empfehlung des Planungs-

und Verkehrsausschusses über die erneute Verlängerung der Zwei-Jahres-Frist der Folgekostenvereinbarung für das Bebauungsplanverfahren Odendorf Od 15 „Robert-Koch-Straße“, 2. Änderung und Erweiterung
Kalkbrenner
Bürgermeisterin

„Denkmal der Erinnerung“ Flutkatastrophe 2021

Vorstellung und Wahl der eingereichten Entwürfe



Foto vom Arbeitskreis vor der Ausstellung

Swisttal. Dem Aufruf einer Teilnahme an dem ausgeschriebenen Wettbewerb zur Errichtung des „Denkmal der Erinnerung“ an die Flutkatastrophe 2021 sind insgesamt 15 Künstler und Künstlerinnen sind gefolgt. Die eingereichten Entwürfe und ihre Erläuterungen werden in einer Ausstellung im Rathaus der Gemeinde Swisttal, welche der Arbeitskreis Jahrestag Flutkatastrophe, dem Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen sowie die Bürgermeisterin angehören, seinerzeit eröffnet hat, vorgestellt.

Alle Swisttalerinnen und Swisttaler, die ihren Erst- oder Zweitwohnsitz in der Gemeinde Swisttal sowie das 16. Lebensjahr vollendet haben, sind aufgerufen, mittels eines Abstimmungszettels ihren Favoriten zu wählen. Diese Ausstellung ist bis zum 30.11.2022 zu den Öffnungszeiten des Rathauses, Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr, sowie Donnerstag von 14 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Die für die Abstimmung erforderlichen Abstimmungssettel sind der Ausgabe des Amtsblat-

Mein „Denkmal der Erinnerung“ an die Flutkatastrophe 2021 ist Vorschlag

Name: _____

Straße, Hausnummer: _____

Ortsteil: _____

Geburtsdatum: _____

Abstimmungsberechtigt sind alle Swisttalerinnen und Swisttaler, die mit Erst- oder Zweitwohnsitz in der Gemeinde Swisttal gemeldet sind und das 16. Lebensjahr vollendet haben.
 Mit meiner Unterschrift bestätige ich, mit Erst- bzw. Zweitwohnsitz in der Gemeinde Swisttal gemeldet und somit abstimmungsberechtigt zu sein.
 Die persönlichen Daten dienen dem Zweck der Abstimmungsberechtigung und werden nicht elektronisch gespeichert.
 Nach Ablauf der Einsendefrist werden die persönlichen Daten vernichtet.

Swisttal, den _____ (Unterschrift des Abstimmungsberechtigten)

Einsendeschluss ist der 30.11.2022

tes der Gemeinde Swisttal beigefügt. Ebenfalls können diese, zusammen mit weiteren Informationen zu den Entwürfen, auf der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden. Während des Ausstellungszeitraums werden die Abstimmungssettel an der Info-Zentrale sowie in der Ausstellung ausliegen. Die Rückgabe der ausgefüllten und unterschrie-

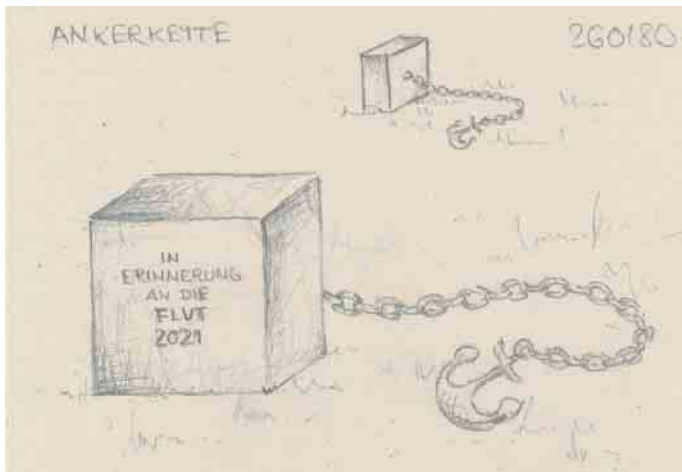
benen Abstimmungssettel erfolgt durch persönliche Abgabe an der Info-Zentrale oder durch postalische Zusendung an Gemeinde Swisttal, Die Bürgermeisterin, Stabstelle Kultur, Rathausstr. 115, 53913 Swisttal, durch Einwurf in den Briefkasten vor dem Rathaus oder als Scan per E-Mail an kultur@swisttal.de. Die Abstimmungsfrist für die Swisttalerin-

nen und Swisttaler endet am 30.11.2022, da in einer zweiten Stufe eine Kommission zu den eingereichten Entwurfskizzen eine Entscheidung treffen und dabei die Wahl der Swisttalerinnen und Swisttaler in ihre Endauswahl einbeziehen wird.

In beiden Wahlgängen bleiben die Entwürfe sowie die Erläuterungen anonymisiert.

Erläuterung „Ankerkette“

Vorschlag 1



Ein Anker sorgt dafür, dass ein Schiff dort steht, wo es hingehört, dass es vom Wasser nicht fortgerissen wird.

2021 ist hier vieles nicht an seinem Ort geblieben.

Zur materiellen Katastrophe kam für viele aber auch eine innere. Gefühle der Unsicherheit, Hilflosigkeit, Fassungslosigkeit, Wut, Trauer haben einiges angerichtet. Und es gibt Folgen, die werden für immer bleiben.

Dazu gehört aber auch Gutes, das daraus entstanden ist, dass jetzt

erst zu erkennen war oder einfach stärker geworden ist.

Eine Kette der Solidarität.

Nachbarn oder Fremde, die mit ihrer Selbstlosigkeit Mut gemacht haben, Mut, um nicht aufzugeben, Mut, um zu bleiben und haben damit einen neuen Anker in Swisttal gesetzt.

Angaben zum Kunstwerk

Mayener Basaltlavablock geschliffen
120 x 120 x 50 cm auf Betonfundament

Alte Ankerkette aus Eisen

Erläuterung „Ausgeliefert“

Vorschlag 2

Ist es ein Aufschrei?

Ist es stummes Ent-

setzen? In der Nacht

vom 14. Auf den 15.

Juli 2021 erlebten

vielen Menschen eine

Apokalypse. Inner-

halb von Stunden war

ihre Welt nicht mehr

dieselbe wie zuvor.

Sie waren den Aus-

wirkungen der Klima-

veränderung hilflos,

und oft schutzlos,

ausgeliefert.

AUSGELIEFERT - die-

sen Titel habe ich

denn auch für meine

ca. 3 Meter hohe

Stahl-Skulptur zur Er-

innerung an die Flut-

katastrophe gewählt.

Ich lasse darin reale

Vorgänge und Emoti-

onen Gestalt anneh-



men. Das Denkmal wirkt wie ein stiller Schrei: von nach oben gestreckten Händen lässt sich Verzweiflung ablesen. Menschen klammern sich Schutz suchend aneinander. Chaos und Verzweiflung, Verletzung und Tod, Zerstörung von Hab und Gut, Heim und Besitz - gegen die Übermacht der Naturgewalten konnten Helfer nur mühsam ankämpfen. Die Folgen sind bis heute spürbar, Narben werden bleiben, viel Vertrautes ist auf immer verschwunden. Noch schlimmer: Menschen haben ihr Leben verloren. Die Dramatik der Ereignisse wird in einer Szene eingefangen, die erinnern und mahnen soll. Markante Skulpturen aus Stahl sind mein Markenzeichen. Ich entwickle meine Ideen von der flüchtigen Skizze über

filigrane Zeichnungen und Modelle hin zu monumentalen Plastiken. Ich lasse Rohformen entstehen, die ich anschließend von Hand glätte. Wind und Wetter verändern meine Objekte mit Rost und Patina in einem jahrelangen Prozess. So wie das Klima unsere Umwelt unaufhaltsam prägt, so verändern sich auch meine Skulpturen unter dem Einfluss der Witterung. Und genauso soll es auch beim Denkmal der Erinnerung stattfinden. Einen unmittelbaren Bezug zur Flutkatastrophe bilden Blechteile eines weggeschwemmten Öltanks, die als Bodenplatte in das Denkmal integriert werden. In ihrem brutal zerstörten Zustand wirken sie beinahe verletzlich. Sie lassen die verheerenden Kräfte der Naturgewalten der Flutnacht bildlich sichtbar werden.

Erläuterung

„Einblicke - Durchblicke“

Vorschlag 3



Das bereits realisierte „Modell“ besteht aus 7 gerosteten Eisenplatten im Format von jeweils 100 x 150 cm bei einer Materialstärke von 0,1 cm. In jeder Platte sind 2 rechteckige „Tore“ und darüberliegend 3 „runde Fenster“ ausgespart, es entsteht das Abbild einer Hausfassade.

Die Intensität des Rostes stellt die Einflüsse der Natur auf die Fassaden symbolisch dar.

3 Eisenplatten sind bodenstehend und bilden die Basis der Skulptur. An ihnen sind jeweils unterschiedliche Einschnitte vorgenommen worden, um die 4 darüber „aufgetürmten“ Fassaden fest zu verankern.

Die übereinander getürmten

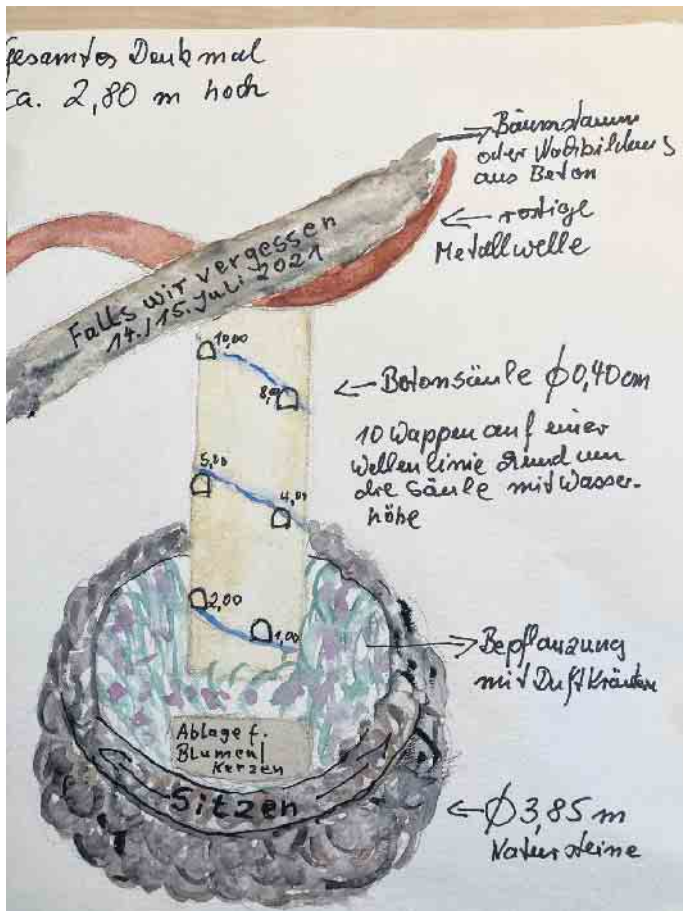
Einzelfassaden ergeben kein geschlossenes Bauwerk, eher ist es so, als seien einzelne Hauselemente weggeschwemmt worden, um sich an anderer Stelle ineinander zu verkeilen und nach Abfluss des Wassers als Mahnmal liegen zu bleiben.

Im Original würde ich die Skulptur mit leicht gerundeten Ecken in Cortenstahl mit einer Materialstärke von 0,7 bis 1,0 cm ausführen und nach dem Verschweißen rosten. Ausgehend von der Modellgröße ergibt sich folgende Abmessung: ca. 260 x 170 cm, bei einer Höhe von 200 cm. Im Original würde ich ein Plattenformat von 133 x 200 cm (anstelle von 100 x 150 cm) bevorzugen.

Erläuterung „Falls wir vergessen“

Vorschlag 4

Die Erläuterung findet sich auf der Skizze.



Erläuterung „Figuren auf Sockel“

Vorschlag 5

Das hier gezeigte Modell für das Denkmal zur Flutkatastrophe 2021 besteht aus gebranntem, bemaltem Ton und ist ca. 30 cm hoch. Es umfasst zwei Figuren auf einem Sockel.

Die größere Figur sieht sehr niedergeschlagen und traurig aus, bedrückt mit kraftlos herabhängenden Armen. Sie strahlt Verzweiflung aus, der Betrachter sieht, dass sie eine große innere Last zu tragen hat.



Die zweite Figur weist durch ihre aufrechte Haltung, den aktiv nach vorne gestreckten Fuß und die Schaufel in der Hand darauf hin, dass sie unterstützt, hilft und Trost spenden kann in dieser, die Existenz vieler Menschen bedrohenden Zeit nach der Flut von 2021. Viele Menschen kamen in die Region und halfen den Betroffenen beim Wiederaufbau der Häuser und Geschäfte, sie spendeten Trost und gaben Hoffnung. Auch den Helfern soll hier ein Denkmal gesetzt werden.

Die Skulptur sowie der Umraum sollen einen **Ort des Gedenkens und Innehaltens** schaffen.

Im Falle einer Umsetzung und Realisierung des Entwurfs können die Figuren in 80 cm Höhe in Bronze gegossen werden. Sie würden fest verankert und gesichert auf einem Sockel aus Beton stehen.

Da der Sockel an den Seiten etwas breiter gestaltet werden soll, besteht die Möglichkeit für die Besucher, dort Blumen, Kerzen und Gestecke niederzulegen.

Um das Denkmal herum stelle ich mir einen **Ort der Begegnung** vor. Dafür sollen mehrere Sitzbänke aufgestellt werden und somit zum stillen Gedenken sowie zur Begegnung mit Mitmenschen einladen.

Für eine Größe der Figuren von 80 cm Höhe besteht ein Angebot einer Bronze gießerei. Möglich ist natürlich auch, die Größe zu variieren. Soll die Skulptur größer umgesetzt werden, wird sie im entsprechenden Maß in „Bildhauerton“ (einem stark schamottierten, d. h. sehr körnigen und stabilen Ton) hergestellt und anschließend in Bronze gegossen.

Erläuterung „GedankenWerk“

Vorschlag 6

Das Werk besteht aus einer metallenen runden Schale aus korrodiertem Eisen in der sich Sand befindet und auf der senkrecht eine Metallplatte aus dem gleichen Material angebracht ist.

Auf dieser Metallplatte wird mit erhabenen, aufgeschweißten Buchstaben und Ziffern an die Opfer der Flutkatastrophe erinnert. Aus dem oberen Bereich der Metallplatte tritt über die gesamte Länge Wasser aus, welches langsam über die Inschrift nach unten in den Sand der Schale fließt. Dadurch bleibt der Sand gleichmäßig feucht und eignet sich hervorragend zum Bauen, Formen und Förmchen zu befüllen. Bei Regenwetter treffen zusätzliche Tropfen auf den Sand, er wird feuchter und verliert an Festigkeit. Je stärker es regnet, je durchnässter wird der Sand und alles Gebaute bröckelt langsam dahin, wie am Meer wo die gebaute Burg bei eintretender Flut langsam vom Wasser davon gerafft wird. Nachdem der Sand durch Sonne und Wind getrocknet, wieder die richtige Festigkeit erreicht hat,



kann mit dem „Wiederaufbau“ begonnen werden. Das Werk symbolisiert in anschaulicher Weise den Kreislauf des Lebens, die Vergänglichkeit und den Neubeginn. Es lädt ein zum Innehalten, diesen Lebenskreislauf auf sich wirken zu lassen und seine „Spuren“ und „Gedanken“ im Sand zu formen. Ob Eltern und Kind, Großeltern mit Enkel, Betroffener oder Besucher, jeder ist eingeladen sich am „GedankenWerk“ zu beteiligen. Blumen und Kerzen können in einem vorgesehenen Bereich am Rand der Schale abgelegt werden. Der Durchmesser der Schale liegt bei 3m, wobei dieser Wert noch variabel und an das Gelände anpassbar ist.

Erläuterung „Hauseingang und Wasser“

Vorschlag 7



Der Entwurf zeigt ein massives, statisches, allansichtiges Objekt, das formal auf zwei Materialien basiert. Es ergeben sich zwei Hauptansichten mit unterschiedlicher Bedeutung.

Die aus alten, traditionellen Backsteinen gemauerte Seite symbolisiert dörfliche Urbanität. Sie zeigt einen Hauseingang mit Treppen und Fenstern. Die Backsteinansicht kann von weitem betrachtet an das Gemälde „Der Schrei“ von Edvard Munch erinnern und thematisiert so Angst und Schrecken. Auch die Assoziation an eine Grabstätte kann entstehen: Blumen und Kerzen finden auf den Treppen, in den Fenstern und im Eingang Platz. Der Eingang führt jedoch nicht weiter und auch die Fenster sind mit einer glänzenden Wand versehen, diese spiegeln das Kerzenlicht, Sonnenlicht und Mondlicht wider. Die Backsteinseite soll zum Licht nach Süden hin ausgerichtet sein.

Im Hauseingang befindet sich ein harmonisches, wellenförmiges, abstrahiertes Ying-Yang-Symbol, welches zusammen mit der glänzend-weißen Oberfläche Licht und Zuversicht ausstrahlt und so zum Gedenken und Innhalten einlädt. Aber auch die Gegensätzlichkeit wird behutsam thematisiert: wagt sich der Betrachter um das Objekt herum, begegnet ihm die Kehreseite, die Wucht des Wassers. Wie ein reißen Strom scheint das Wasser die Hauswand emporzu steigen. Hier zeigt sich das Ge-



genteil der Urbanität. Um beim Anblick der Wasserseite traumatische Erinnerungen zu vermeiden, habe ich ganz bewusst darauf verzichtet, die Wasserflut über das Backsteinelement wuchern zu lassen. Mit zwei Schritten zurück kann sich der Betrachter diesem Anblick entziehen, auch beide Seitenansichten ermöglichen eine behutsame Annäherung.

Die nach Norden ausgerichtete Wasserseite wird aus hochgebrannten, glasierten Keramikelementen angefertigt. Obgleich diese Ansicht für die Schattenseite, alles Negative, den Tod, die Angst, den Verlust und das Trauma steht, wird eine gewisse Ästhetik über die keramische Materialität entstehen. Auf dem Mehrgenerationenplatz der Zukunft soll Niemand durch ein erschreckendes, angst-einflößendes Objekt verunsichert oder verängstigt werden.

An dem massiven Sockel ist ausreichend Platz für Gedenktafeln, die von der Gemeinde, Angehörigen oder dem Land gestaltet werden können. Diesem schrecklichen Ereignis gebührend, habe ich für meinen Entwurf zur Gedenkstätte an die Flutkatastrophe bewusst eine klare, verständliche und eindeutige Symbolik gewählt und auf eine freie, künstlerische Mehrdeutigkeit verzichtet. Es findet keine religiöse oder gesellschaftliche Eingrenzung statt und es ist viel Freiraum für die individuelle Wahrnehmung und Interpretation gegeben.

Erläuterung „Helfende Hände“

Vorschlag 8



Beide Säulen zusammen mit dem Bogen als Brücke symbolisieren die Lebensgemeinschaft der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Swisttal. Die gewollt durcheinander angebrachten Streben geben das Chaos der Zerstörung während der Flutkatastrophe im Juli 2021 wieder und stellen die Belastungen der Betroffenen dar. Die Höhe von 3 Meter ist bedeutsam, um die Gewaltigkeit der Katastrophe zu visualisieren. Nur durch gegenseitige Hilfe und Unterstützung aller Bürgerinnen und Bürger auch weit über die Grenzen der Gemeinde hinaus war es möglich, gemeinsam die Folgen und Schäden der Flutkatastrophe zu bewältigen. Die beiden sich helfenden Hände symbolisieren die Hilfsbereitschaft und Menschlichkeit, die nach dem Ereignis als Selbstverständlichkeit offenbar wurde. Die Hände sollen auch ein positives Signal darstellen, das eine starke Gemeinschaft nur durch Gemeinsamkeit auch außerhalb von Katastrophen von großem Wert ist.

Format:

Gesamthöhe 3 Meter, Gesamtbreite 1 Meter
Säulen mit Bogen als Brücke: 0,20 Meter Kantenlänge
Verbindungselemente/ Streben:

unterschiedliche Durchmesser 6-15 Millimeter

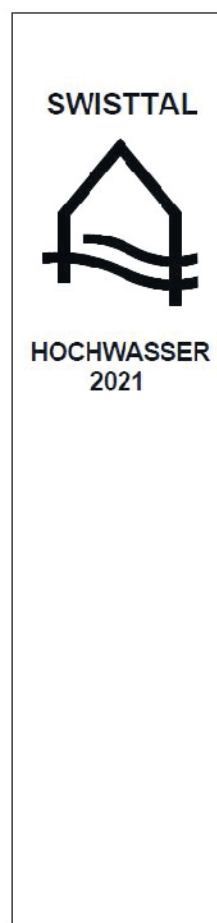
Zwei sich reichende Hände: Zusammen 0,40 Meter breite, 0,20 Meter hoch

Material:

Säulen und Verstrebungen: Metall (unbehandelter Stahl, Cortenstahl möglich)
Hände: Bronze

Erläuterung „Säule“

Vorschlag 9



Das Denkmal kann eine Säule aus Naturstein sein. An den Seiten oder auf der Rückseite könnten eine oder mehrere Tafeln angebracht werden mit näheren Angaben zur Flutkatastrophe und vielleicht nochmal ein Dankeschön an alle Helfer und eine Beschreibung der wirklich großen Hilfsbereitschaft.

Die technische Ausführung, ob die Inschrift nur ausgefräst oder z.B. in Metall hergestellt und welche Art von Naturstein verwendet wird, überlasse ich Ihnen und Ihrem Team.

Erläuterung „Setzling“

Vorschlag 10

Ein Setzling markiert immer einen Neubeginn. Er ist kraftvolle Verjüngung und keimende Hoffnung in die Zukunft. Im Bestfall gepflegt und kultiviert, gedeiht er bis zur nötigen Reife. Die Skulptur „Setzling“ visualisiert eine von Naturgewalten als Mini-propeller vom Baum gerissenen und fortgetragenen Ahornsamen. Vom Eigengewicht trudelnd und taumelnd auf die Erde fallend, wohnen in ihm Hoffnung, Zuversicht und Neubeginn inne. Als potenzieller Nachkomme steht der Samen/ Setzling für das Fortbestehen einer Baum-Gemeinschaft. Er ist Chance für alle zukünftigen Generationen im ewigen Werden und Vergehen.

Das Leben geht weiter und nimmt seinen Lauf. „Setzling“ vermag Assoziationen zu erwecken, die ein Gefühl der Ermutigung evozieren. Dabei ist es aus meiner Sicht unerheblich, welches der Elemente werkimmanent ist. Im Gegenteil, das Nicht-Abilden des Elements Wasser erscheint mir im Umgang mit den Emotionen aller Beteiligten empathischer und verweist auf den Blick nach vorn. Wie ein Fels in der Brandung steht



die Skulptur - egal wie hoch die Wogen schlagen - sie steht ruhig, standhaft und gelassen. Sie wirkt kraftvoll und präsent. Hinsichtlich ihrer Dimensionen erscheint sie mir in ihrer Bedeutung als Denkmal für den Standort weder übertrieben groß noch übersehbar klein, sondern schlicht angemessen.

Material: geschmiedeter Stahlbock, Blaskörper
Gewicht: ca. 1.500 kg
Maße ohne Sockel 172 cm x 143 cm x 242 cm (L x B x H), mit Sockel 315 cm (H)
Sockel: Beton

Er sollte auf einer Betonplatte mit den Maßen 1400 mm x 900 mm x 250mm verankert werden, die zu Hälfte in den verfestigten Boden eingelassen werden könnte. Auf dem Sockel können Kerzen, Blumen etc. abgelegt werden. An geeigneter Stelle könnte bei Bedarf auch eine Kranz-

halterung angebracht werden. Die Stele könnte in Swisttal an einem witterungsgeschützten Platz gebaut werden. Die geometrisch einfachen, also rechtwinkligen Elemente würden in einem Fachbetrieb vorgeschnitten und an den Ort des Zusammenbaus transportiert.

Erläuterung „Torbogen“

Vorschlag 12

Das Objekt kann in seiner Eigenschaft als dreidimensionale Plastik als eigenständiges, unabhängiges Kunstwerk oder in Zusammenhang mit der Widmung und entsprechenden Beschriftung als Denk- oder Mahnmal angesehen werden.

Die vorwiegend abstrakte Formgebung des oberen Torbogen-Segments symbolisiert unmittelbar die latente Bedrohung unserer Existenz durch unvorhersehbare Katastrophe. Die löcherige Unvollständigkeit des Bogensegments erzeugt beim Betrachter Assoziationen zu dem Ausgeliefertsein der Menschen und ihrer künstlichen Umwelt an den unberechenbaren Kräften der Natur. Ein vollständiger Torbogen würde in diesem Kontext eine perfekte und ungefährdete Menschenwelt bedeuten, die menschliche Ordnung kann aber jederzeit durch plötzlich hereinbrechende Naturkräfte aufgelöst werden. So richtet sich das Denkmal unmittelbar an die Gefühlsebene des Betrachters, indem es Resonanzen auf der Gefühlsebene mit allgemeiner Existenzgefährdung und konkreter Bedrohung erzeugt. Betroffene Mitbürger dürften unmittelbar berührt werden, da die Symbolik für Auflösung und Verlust durchaus nachvollziehbar ist. Der konkrete Bezug zu dem Flutereignis am 14./ 15. Juli 2021 wird durch den Sockel-Abschnitt mit einer Hinweistafel hergestellt.

Insgesamt ist es eine Kombina-



tion aus Metall und Stein. Das obere Torbogen-Segment soll aus Metall, vorzugsweise rostfreier Stahl, hergestellt sein. Es wird aus einer Vielzahl von kleinen rechteckigen Sub-Elementen zusammengesetzt und verschweißt.

Alternativ kann als Material auch Gerosteter Stahl oder Aluminium verwendet werden. Das untere Segment soll aus Stein gefertigt werden. Auch hier ist die Art des Steines nicht festgelegt. Es kann beispielsweise Naturstein als Monoblock oder gemauert oder edler Stein, wie z. B. Marmor sein. Auch hierbei könnte der Auftraggeber noch Einfluss nehmen.

Als sinnvolle, optisch ansprechende Größenausdehnung kann eine Gesamthöhe von 3 Metern angesehen werden. Das legt eine Kantenlänge der kleinen rechteckigen Subelemente von 7 cm zugrunde und ergibt eine Höhe der reinen Torbogenplastik von ca. 2 Metern, wobei die Höhe des steinernen Sockels von 1 Meter hinzukommt.

Erläuterung „Silhouetten“

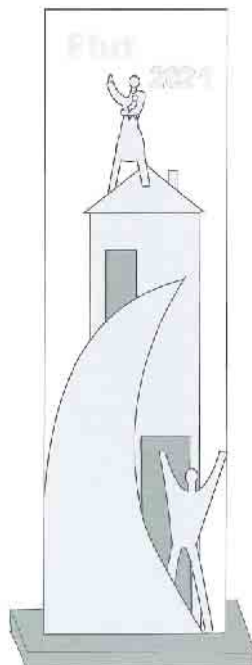
Vorschlag 11

Das Denkmal hat den Charakter einer dreidimensional gehaltenen Stele.

Sie wird gefertigt aus 10 mm Blech. Die einzelnen grafischen Elemente werden in unterschiedlichen Abständen an die Stele montiert, so dass ein dreidimensionaler Eindruck entsteht. Die einzelnen Elemente bestehen aus folgenden Silhouetten:

Flutwelle, Mann in Haustür, Haus, Dach mit Kamin, Mutter mit Kind auf dem Dach, Schriftzug Flut 2021.

Die Höhe der Stele beträgt 2500mm, Breite ca. 800 mm, Tiefe der Stele ca. 300 mm. Der Stahlsockel hat die Maße 1200 mm x 700 mm x 100 mm, auf ihm wird die Stele verschweißt.



Erläuterung „Trockene Füße“

Vorschlag 13



Über einem Sockel, der einlädt, darauf Platz zu nehmen, erhebt sich eine Stele, die eine waagerechte Form trägt; eine Bank, wie sie irgendwo in der Landschaft steht. An einem Ende dieser Bank sitzt eine Figur zurückgelehnt. Die stark vereinfachte Figur ist in Lebensgröße. Die Stele, da dieses Motiv in weithin sichtbare Höhe hebt, gliedert sich in vier filigrane Senkrechten und eine Szene im unteren Bereich auf. Dort befindet sich, in Miniatur ein Haus mit Lage am Hang. In die davor befindliche Fläche ist ein Edelstahlbecken eingelassen, welches dem Besucher die Möglichkeit gibt,

Blumen dort hinein zu stelle. Die Komposition schafft auf der Bank eine Leerstelle. Der Blick der Figur ist in die Ferne gerichtet. Keine Erwartung, dass die Leerstelle gefüllt wird. Nicht allein der Sichtbarkeit wegen steht die Figur erhöht. Auf diese Weise soll sie immer trockene Füße haben, auch wenn diese immer baumeln müssen. Die Figur, die Bank und die komplette Stele werden von einem stahlverarbeitenden Betrieb in Stahlblech hergestellt.

Maße des Sockels:

100 cm x 150 cm x 47 cm

Höhe des stählernen Objekts:
300 cm

Erläuterung „Unser Haus“

Vorschlag 14

Zwei Elemente, die symbolische Form, der schematische Umriss des „Hauses“ und der Kirschbaum bilden das Projekt „Denkmal der Erinnerung“ an die Flutkatastrophe.

Grundsätzlich sollte die Anlage in zentraler Lage in der Stadt, auf naturbelassenem Untergrund (Gras, Grün) stehen.

Der Umriss des Hauses ruht nicht direkt auf dem Boden, sondern ist leicht (ca. 40 cm) erhöht, wodurch eine



Art „Bein“ (Stelzen) für das Haus entsteht.

Kontor (ca. 4,1 m hoch) aus Aluminium (80/80 mm) weiß pulverbeschichtet, alles im Boden

befestigt (4 Metallplatten).

Der Kirschbaum als Symbol des Lebens, nach dem Konzept von den Bewohnern der Stadt alljährlich kultiviert.

Erläuterung „Wave“

Vorschlag 15



Eine unerwartet große Menge Regenwasser hat sich in Swisttal und Umgebung in kurzer Zeit über ein relativ kleines Gebiet ergossen.

Die steigenden, aufgewühlten Fluten verwüsteten einen ganzen Landstrich - Häuser wurden weggerissen, Straßen weggespült, Menschen und Tiere sind ertrunken.

Die Anwohner haben Traumasches erlebt und nun soll ein Ort zum Gedenken an diese Ereignisse geschaffen werden.

Diese Geschehnisse sind erklärbar als Folge des Klimawandels. Erreichen Systeme gewisse Kippunkte werden sie schlagartig chaotisch, unbeherrschbar und unvorhersehbar. Die Gründe dafür liegen meist in der Vergangenheit und die komplexen Zusammenhänge lassen uns in gewisser Weise ohnmächtig zurück.

In der vorgeschlagenen, zweiteiligen Arbeit versuche ich diese Gedanken zu veranschaulichen. Auf der einen Seite eine geordnete, gleichförmige Welle und in einiger Distanz dazu eine chaotisch ausbrechende Flut. Beide sind nicht augenscheinlich in einem Objekt vereint, sondern stehen in einem gewissen Abstand, auf geheimnisvolle Weise „unterirdisch“ verbunden und versinnbildlichen so, dass es uns schwerfällt den plötzlichen Umbruch vom Normalen ins Katastrophale zu verste-

hen. Gleichzeitig ergibt sich durch die Installation und Manifestation einer Skulptur die Möglichkeit das Traumatische und Unverständliche an einen Ort zu bannen, zu erinnern und vielleicht auch ein bisschen zu überwinden, ganz ähnlich wie der Frühmensch auf den Höhlenwänden das Unklärliche und Angstbesetzte festgehalten hat.

Zwischen den beiden Objekten soll ein Ablageort für Blumen etc. sein. Dies kann durch eine runde Bodenvertiefung noch deutlicher gemacht werden.

Das Objekt kann eine textliche Inschrift tragen, die an das Ereignis erinnert. Diese wird in den Stahl gelasert.

Die Skulptur soll in 3 mm Cortenstahl ausgeführt werden. Sie hat eine innere Stützstruktur und ist somit äußerst robust und witterungsbeständig.

Die Arbeit wird komplett geschweißt und die Schweißnähte verschliffen, sie enthält eine Rostpatina, die vor weiterer Verwitterung schützt.

Teil 1 wiegt ca. 180 kg, Teil 2 wiegt ca. 120 kg

Über eine Unterkonstruktion und kleine Betonfundamente wird eine solide Verankerung der Objekte gewährleistet.

Gesamtmaß:

4000 x 1200 x 1000 mm

Teil 1: 2400 x 1200 x 1000 mm

Teil 2: 1100 x 1200 x 700 mm

Swisttal-Odendorf hat einen neuen Bolzplatz

Es ist ein kleiner, aber sehr bedeutender Schritt auf dem Weg zur Normalität in jenen Gebieten, die von der Flutkatastrophe im Juli 2021 betroffen waren: In Swisttal-Odendorf wurde jetzt (18. November 2022) ein neuer Bolzplatz eingeweiht, der den Jugendlichen endlich wieder Raum für Spiel und Sport gibt. Für den „Anpfiff“ konnte Stephan Engels gewonnen werden, ehemaliger Nationalspieler und langjähriger Profispieler des 1. FC Köln. Die E-Mannschaft des TuS Odendorf e.V. nahm den Platz auch sofort mit einem kleinen Spiel in Besitz. Eine Spende des Aktionsbündnisses Rotary Help - Hochwasserhilfe (RHH) ermöglicht den Neubau des Bolzplatzes. An der Finanzierung beteiligen sich die Rotary Clubs Bornheim und Bonn Süd - Bad Godesberg sowie der Rotary-Distrikt 1810 als übergeordnete Organisation. Die Koordination des Projekts hatte der RC Bornheim übernommen, der sich bereits unmittelbar nach der Flutkatastrophe mit Hilfsleistungen in Swisttal engagiert hatte. Die Spende für das Projekt Bolzplatz beläuft sich auf 44.000 Euro. „Das ist ein gutes Beispiel für die Zielsetzung von RHH“, sagte Axel Schwarz, der das Aktionsbündnis der Rotary Clubs aus Bonn und Umgebung leitet. „Wir wollen da helfen, wo es keine staatlichen Mittel gibt, und wo in erster Linie Kinder und Jugendliche profitieren.“ „Ich bin dankbar, dass bürgerschaftliches Engagement - hier besonders dass der Rotary Clubs - uns weiterhin begleitet, denn die Flutschäden werden uns noch lange beschäftigen“, sagte Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner. „Die Gemeinde Swisttal war bis vor kurzem im Haushaltssicherungskonzept, aber auch jetzt stehen keine Mittel für eine solche freiwillige Leistung zur Verfügung. Gerade unsere Kinder und Jugendlichen brauchen aber nach den zwei Pandemie Jahren endlich wieder Platz für Sport und Spiel. Mit dem Bolzplatz hat die Initiative RHH hier wirklich ein gutes Werk getan.“ Durch die Flut waren in der Nacht vom 14. auf den 15. Juli 2021 in der Gemeinde Swisttal sämtliche Sport- und Freizeiflächen zerstört worden. Um dauerhaft einen Bolzplatz, ein Kleinspielfeld und ei-

nen Jugendtreff für die Ortsteile Odendorf, Essig und Ludendorf einzurichten, hat die Gemeinde mit Beschluss des Rates eine Ackerfläche, die an das Gewerbegebiet Odendorf angrenzt, gekauft. Auch ein Fitness-Outdoor-Parcours ist geplant; dafür wurden Städtebaufördermittel beantragt. Bürgermeisterin Kalkbrenner wies auf die gute Erreichbarkeit des neuen Bolzplatzes zu Fuß oder per Fahrrad hin. Zudem besteht eine gute ÖPNV-Anbindung. Im Einzugsgebiet mit den Ortsteilen Odendorf, Essig und Ludendorf wohnen knapp 5000 Menschen und damit ein gutes Viertel der Einwohnerschaft von Swisttal.

Zum Hintergrund:
Zu „Rotary Help-Hochwasserhilfe“ (RHH) haben sich unmittelbar nach der Flutkatastrophe an der Ahr mehrere Rotary Clubs aus Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis zusammengeschlossen. Formal ist Rotary Help-Hochwasserhilfe eine nichtselbständige Organisation der Fördergesellschaft RC Bonn-Siegburg e.V. und des Fördervereins des RC Bonn Süd-Bad Godesberg e.V. Ziel der Rotarierinnen und Rotarier ist es, dazu beizutragen, die betroffene Region an der Ahr und ihren Seitentälern wieder lebenswert zu machen und den Anwohnerinnen und Anwohnern eine positive Perspektive zu schaffen. Dazu gibt es einen engen Austausch mit den örtlichen Rotary Clubs. Rotary Help-Hochwasserhilfe verwendet die Spendengelder, die auch von Dritten eingeworben werden, zu 100 Prozent unmittelbar für Unterstützungs- und Wiederaufbauzwecke. RHH wird dort tätig, wo Leistungen von Staat, Land oder Kommune fehlen bzw. ergänzt werden müssen. Schwerpunkt sind Projekte für Kinder und Jugendliche, Senioren und Behinderte. Außerdem gibt es für kleine Unternehmen eine Beratung unter dem Motto „Neustart“. Bisher konnten neun Projekte mit einem Gesamtvolumen von 430.000 Euro abgeschlossen werden, weitere für knapp 300.000 Euro sind in Planung. RHH sieht sein Engagement in der mittelfristigen und nachhaltigen Unterstützung in den von der Flut betroffenen Gebieten. Weitere Informationen unter www.rotary-help-hochwasserhilfe.com.



Bürvenich Grabmale
 in Swisttal-Heimerzheim

- Moderne Grabanlagengestaltung
- Abräumung der Grabanlagen für Beisetzung
- Nachbeschriftung, Reparatur und Umbauarbeiten, Erweiterung, Ergänzung o. Reinigung vorh. Grabanlagen

Dützhofstraße 18 • Tel. 02254 / 84 77 48

Frisches Wild, Reh, Hirsch, Wildschwein, aus den Jagden der Eifel!

Enten • Gänse • Puten
 Hähnchen • Hühner • Kaninchen
 direkt vom Hof
 Um Vorbestellung wird gebeten.

Fam. Reetz
 Brühler Straße 8
 53902 Bad Münstereifel-Eicherscheid
 Telefon (0 22 53) 79 36
 Telefax (0 22 53) 79 34

SUSHI FOR YOU
 FAST, FRESH, FISH.

WIR LIEFERN NACH HAUSE ODER IN DEIN BÜRO

SUSHIFORYOU.DE
 WILHELMSTR. 54 / EUSKIRCHEN
 TELEFON 02251 74202

WEIHNACHTSMARKT

03. UND 04. DEZEMBER 2022



AM ALTEN KLOSTER

KÖLNER STRAßE 23, SWISTTAL-HEIMERZHEIM

Grußwort Ihrer Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner

„Ich freue mich sehr über die Initiative des Ortsausschusses Heimerzheim und der weiteren zahlreichen ehrenamtlichen Engagierten, einen Weihnachtsmarkt im Bereich des Altes Klosters durchzuführen nach dem Motto: „Von Bürgern für

Bürger“.

Zur Vorweihnachtszeit gehört ein Weihnachtsmarkt mit seinen weihnachtlichen Offerten und Traditionen in vorweihnachtlicher Stimmung. Eine große Anzahl von Ausstellern und die Vereine werden den

Besuchern ein vielfältiges Angebot mit weihnachtlichen Geschenkideen, kulinarischem und musikalischem Genuss bieten. Ich wünsche allen Beteiligten einen regen Besucherzuspruch und freue mich bereits selbst auf den Besuch.“



Grußwort vom Ortsvorsteher Hermann Menth

Zum ersten Mal findet ein Weihnachtsmarkt rund um das Alte Kloster in Heimerzheim statt. Die Atmosphäre im Klosterhof und auf der Wiese davor mitten im Ort ist schon eine besondere! Vor allen Dingen, wenn es

dunkel wird, zeigt sich dann der besondere Charme des gewaltigen Backsteinbaus. Dem Ortsausschuss OHK kann man nur gratulieren, dass er - nachdem es einige Jahre nicht möglich war - wieder einen Weihnachts-

markt in Heimerzheim organisiert hat. Viele Menschen haben Nachholbedarf in vielerlei Hinsicht: denn zuletzt bremsen Corona und die Flut Vieles aus. Ich wünsche allen Besuchern

des Weihnachtsmarkts viel Vergnügen, neue Inspirationen für das Weihnachtsfest und gute Gespräche, den Ausstellern leergekaufte Stände und dem OHK zum Schluss die Aussage: der Aufwand hat sich gelohnt!

Grußwort Vorsitzende Gewerbeverein Herr Keuk & Herr Lüttke

Unsere Gewerbetreibenden beglückwünschen den Heimerzheimer Ortsausschuss und seine Vereine

zur Durchführung des diesjährigen Weihnachtsmarkts am 2. Advent und freuen sich die Vorweihnachts-

zeit gemeinsam mit allen Heimerzheimern und Swisttalern zu begehen. Gerne sind wir für Sie da (svs)!



Die Liebsten zu Weihnachten gut verstehen!

Wir wünschen Ihnen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.

WIEDER AM START!
MIT KLEINEN HÖRGERÄTEN
JETZT ZUM NULLTARIF!

„Ästhetische Hörgeräte, zu fairen Preisen.“
Iobias Schmitz,
Hörgeräteakustiker Meister

SCHMITZ Hörsysteme

Kölner Str. 36
53913 Swisttal
Tel. 0 22 54 – 8 05 28 55

info@schmitz-hoersysteme.de
www.schmitz-hoersysteme.de

DEVK

Frohe Weihnachten

wünscht Ihr
Team Strunk

Swisttal-Heimerzheim
Vorgebirgsstr. 12
02254 8363660

www.petra-strunk.devk.de
petra.strunk@vtp.devk.de



Endlich wieder Weihnachtsmarkt

Am 2. Adventswochenende lädt Heimerzheim zu seinem geselligen und stimmungsvollen Weihnachtsmarkt rund um das Alte Kloster ein

Die Tage werden kürzer. Die Nächte werden länger und kälter. Der Winter naht.

Mit dem Beginn der Adventszeit liegt über weiten Teilen des Rheinlands ein Duft nach Bratwürsten, Glühwein und gebrannten Mandeln. Das war seit mehreren Jahren für Heimerzheimer Bürgerinnen und Bürger vor Ort nicht mehr möglich. Nach nunmehr vier Jahren Pause wird in Heimerzheim in diesem Jahr wieder ein Weihnachtsmarkt stattfinden. Der Ortsausschuss für Heimat- und Kulturpflege Heimerzheim (OHK) hat sich dazu entschlossen, die Tradition eines Weihnachtsmarktes vor historischer Kulisse wieder zu beleben und lädt zu einem geselligen und stimmungsvollen Weihnachtsmarkt ein. Der Weihnachtsmarkt wird in und um das zentral im Dorf gelegene Alte Kloster stattfinden.

Der Weihnachtsmarkt wird seine Pforten am 3./4. Dezember öffnen und freut sich über viele Besucher. Der Eintritt ist selbstverständlich frei. Mitglieder des Gewerbevereins Swisttal haben bei der Organisation ihre Erfahrungswerte eingebracht und den OHK beim



Sponsoring unterstützt. Der Ortsausschuss konnte eine vielfältige Angebotspalette an regionalen Ausstellern für den Markt gewinnen. Bäcker Zimmer aus Kall-Sistig wird sein besonderes Brot aus Lupinmehl anbieten. Ihm zur Seite steht das Angebot des Imkers aus. Hier kann zwischen verschiedenen Produkten aus Honig gewählt werden.

Den Rahmen bilden darüber hinaus kulinarische Angebote der ortsansässigen Vereine, wie z.B. die Cafeteria, Reibekuchen und Flammflachs sowie Glühweinstände und eine Grillstation. Herrlich duftende Churros dürfen auf keinem Weihnachts-

**Ortsausschuss
für Heimat- und Kulturpflege e.V.**



Heimerzheim



Samstag 14–20 Uhr,
Sonntag 11–18 Uhr,
Eintritt frei



Weihnachtsmarkt
am Alten Kloster 03. und 04. Dezember

**IHR RAUM AUSSTATTER
MEISTERBETRIEB**

FUHS GmbH

- Polsterei
- Sonnenschutz
- Gardinen
- Insektenschutz
- Bodenbeläge
- Wintergartenbeschattung

www.fuhs-raumausstattung.de

Kölner Str. 66 • 53913 Sw. Heimerzheim • Tel.: 0 22 54 / 10 98

WEIHNACHTSMARKT

03. UND 04. DEZEMBER 2022



AM ALTEN KLOSTER

KÖLNER STRAÙE 23, SWISTTAL-HEIMERZHEIM



markt fehlen. Das spanische Spritzgebäck werden die Mitglieder des SSV Heimerzheim dieses in verschiedenen Varianten servieren. Dazu gibt es einen leckeren Kakao mit Sahne. Die Kadetten und deren engagierten Eltern der Ehrengarde werden einen Stand mit

„Gebrannten Mandeln & Friends“ öffnen. Nicht nur klassische gebrannte Mandeln sollen im Angebot sein, sondern darüber hinaus gebrannte Nüsse in verschiedenen Variationen und leckere Kleinigkeiten um Mandel und Nuss. Für Liebhaber selbstgebackener Plätz-

chen stehen die Schützinnen und Schützen der St. Sebastianus-Kunibertus Schützenbruderschaft bereit. Neben den Plätzchen wird es noch Schneemänner aus Pfefferkuchen und essbare Kerzen geben.

An beiden Tagen erwartet die

Besucher ein buntes Rahmenprogramm, gestaltet von den Kindergärten, Musikvereinen und regionalen Bands.

Am Samstag werden neben den Tanzgarden der Ehrengarde Heimerzheim auch der Tambourcorps Frei Weg Heimerzheim sein weihnachtliches Repertoire

herrmann optik + akustik:
Gewohnter Service, modernisierte Räume!

100€
Gutschein
für ein neues
Hörgerät*

25%
Auf Marken wie Tom Ford, Ray Ban, Prada u.v.m!*

herrmann optik + akustik

Herrmann Optik + Akustik
Kölner Straße 56 | 53913 Swisttal-Heimerzheim
Tel. 02254 601120 | brille-herrmann.de

*Gültig bis 31.12.2022 auf vorrätige Ware/den Eigenanteil eines neuen Hörsystems. Selbstzahler sparen € 100,- auf Privatpreis. Keine Kombination mit anderen Aktionen/Barauszahlung.



Herrmann Optik + Akustik: Kompetenter Service und Freundliches Fachpersonal

Swisttal-Heimerzheim. „Bei uns steht der hilfeschende Mensch mit seinen Wünschen und Bedürfnissen stets im Mittelpunkt“, erläutert Manfred Herrmann, Inhaber des seit vielen Jahren in Swisttal-Heimerzheim beheimateten Fachgeschäfts Herrmann Optik + Akustik, das gelebte Geschäftsmotto. „Damit dieser Anspruch bestmöglich erfüllt werden kann, bedarf es neben der optimalen Versorgung mit hochmodernen Seh- und Hörhilfen vor allem eine kompetente Beratung und einen fachkundigen Service. Diese Aufgaben können nur hochmotivierte und bestens qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten, die sich zugleich durch ein großes Einfühlungsvermögen und Freundlichkeit auszeichnen. Deshalb habe ich immer hohe Ansprüche bei der Auswahl meines Personals angelegt. Und das hat sich bestens bewährt. Denn sie sind die Garantie dafür, dass unsere Kunden uns treu bleiben und wir neue gewinnen können. Gern möchte ich Ihnen deshalb im Folgenden unseren Mitarbeiterstamm kurz in Wort und Bild vorstellen.“



Manfred Herrmann

**Gründer und Inhaber von
Herrmann Optik + Akustik**
Staatlich gepr. Augenoptikermeister
Selbstständig seit April 2004 in Heimerzheim



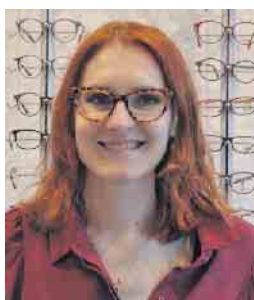
Christian Herrmann

Staatlich gepr. Augenoptiker+ Juniorchef
Seit August 2015
bei Herrmann Optik + Akustik



Sandra Hirschberger

Hörakustikmeisterin
Seit Oktober 2018 Mitarbeiterin
bei Herrmann Optik + Akustik
Vorher Optik und Hörgeräte Hennes



Lara Heinrich

Augenoptikerin
Seit Oktober 2020 Mitarbeiterin
bei Herrmann Optik + Akustik.



Steffi Horn

Augenoptikerin
Seit Juli 2016 Mitarbeiterin
bei Herrmann Optik + Akustik
Optik Feldmann



Andrea May

Augenoptikerin
Seit Januar 2014 Mitarbeiterin
bei Herrmann Optik + Akustik
Vorher Optik Herter



Guido Schmidt-Haupt

Augenoptiker
Seit Juli 2022 Mitarbeiter
bei Herrmann Optik + Akustik
Vorher Optik Herter/Hallmann



Melanie Schulz

Augenoptikerin
Seit Juli 2015 Mitarbeiterin
bei Herrmann Optik + Akustik
Vorher Optik Weinhardt



Marco Soumikh

Augenoptiker
Seit September 2020 Mitarbeiter
bei Herrmann Optik + Akustik
Vorher Optik Müller (Neuss)

(Fotos: WDK)

WEIHNACHTSMARKT

03. UND 04. DEZEMBER 2022



AM ALTEN KLOSTER

KÖLNER STRAÙE 23, SWISTTAL-HEIMERZHEIM



Der Vorstand des Ortsausschuss für Heimat- und Kulturpflege Heimerzheim e.V.

spielen. Starten wird das Programm mit Liedvorträgen der Kindergärten, gefolgt von dem Duo Lena und Klaus Jansen aus Oden-
dorf.

Wer die Veranstaltung des OHK „Dinner im Grünen“ besucht hat, wird feststellen, dass das umfassende Programm der Beiden auch

im Winter gut zu hören ist.

Gespannt sein darf man auf die ersten Kostproben der neu gegründeten Bläsergruppe und des Chores der Gesamtschule Swisttal. Besuchern des vom OHK gestalteten Swisttaler Lesetag ist die neu gegründeten

Band „Hilje Nohbere“ bereits bekannt. Mit Ihrem Gesang wird das Programm am ersten Markttag abgerundet.

Den Sonntag beginnt wieder der Tambourcorps, neben einigen Gesangseinlagen der ortsansässigen Kindergärten, werden die Chöre Joy „n,Glory und Bella Musica ihre Gesänge darbieten.

Anhand der großen Bereitschaft

zur Beteiligung am Weihnachtsmarkt lässt sich eine Sehnsucht nach solchen Events erkennen. Die Heimerzheimer Vereine, Schulen und Kindergärten freuen sich darauf, sich zu präsentieren. Ob mit Angeboten oder Auftritten. Für die Kinder werden Bastelarbeiten, Stockbrot und viele Überraschungen angeboten. Auch der Nikolaus hat sich für das Wochenende angekündigt und hat bestimmt für

Sonntag, 4.12. geöffnet von 15-18 Uhr

Denken Sie schon an Gutscheine und Präsente für ihre Lieben!

10% auf alle Gutscheine (nur am 4.12.)

Kosmetik- und Fußpflegepraxis
Harmonie der Sinne
Kölnener Straße 31 im alten Sport Krämer
53913 Swisttal • Tel. 02254-8396930



Immer eine schöne Geschenkidee!

Werbeteknik
M. BREUER
Folienaufkleber Fahrzeugbeschriftungen
Textilveredelungen u.v.m.
MELLI'S BALLONIDEE
Ballons für alle Anlässe
KIRCHSTR. 31 53913 SWISTTAL-HEIMERZHEIM
TEL.: 0 22 54 / 600 39 09

WEIHNACHTSMARKT

03. UND 04. DEZEMBER 2022



AM ALTEN KLOSTER

KÖLNER STRAßE 23, SWISTTAL-HEIMERZHEIM



Die kleinen Weihnachtsmarktbesucher können ihrer Kreativität an Bastel- und Malständen, die von allen Kindergärten und der Grundschule gestaltet werden, freien Lauf lassen, während die Erwachsenen bei weihnachtlichen Klängen einen Glühwein genießen. Im Seniorentreff und auch im Außenbereich werden weihnachtliche Spezialitäten angeboten.

Der Weihnachtsmarkt Heimerzheim öffnet am Samstag, den 03.12.2022 von 14.00 bis 20.00 Uhr und am Sonntag von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr seine Pforten. Nach zwei Jahren Pandemie und der Flutkatastrophe 2021 freut sich die Vorsitzende des

die Kinder etwas dabei. Nach zwei Jahren Pandemie und der Flutkatastrophe 2021 möchte der OHK hiermit Geselligkeit und vorweihnachtliche Stim-

OHK Angelika Neubauer und das Organisationsteam rund um den 2. Vorsitzenden Udo Ellmer, mit diesem Weihnachtsmarkt allen Besucherinnen und

Besuchern die Chance zu schaffen, wieder einmal in Geselligkeit die vorweihnachtliche Stimmung im Dorf zu genießen. (svs).

tp-
Com

Hardware • Software • Telekommunikation
Support • Service • Web-Sites

Thomas Pint

Schubertstr. 34
53332 Bornheim

Büro- und Ausstellungsraum:
Rathausstr. 1 • 53913 Swisttal

Tel.: (0 22 27) 9 21 62 77
Mobil: (01 74) 4 55 36 42
Internet: www.tp-com.de

Öffnungszeiten:
Mi. und Fr. 16-18 Uhr
sowie nach Terminvereinbarung



Schillingsstr. 81 • 53913 Swisttal
Telefon 0 22 54 - 8 36 50 25
www.hausverwaltung-rang.de



Strassenbau - Pflasterarbeiten
BLANKE
& SCHWARZE



*Wir wünschen Ihnen/Euch
allen fröhliche Weihnachten
und einen glücklichen Start
ins neue Jahr*

Gebr. Blanke & Schwarze GbR • 53913 Swisttal - Heimerzheim • blankeundschwarze.de



Bühnenprogramm

- ❁ Tanzgruppen der Ehrengarde Heimerzheim
- ❁ Tambourcorps „Frei weg“ Heimerzheim
- ❁ Bella Musica
- ❁ Joy ,n' Glory
- ❁ Klaus & Lena (Jansen)
- ❁ die Kinder der KiTas Heimerzheim
- ❁ Hillije Nohbere
- ❁ Bläsergruppe der Gesamtschule Swisttal



Sie suchen einen Verlag für Ihr Buch?

- Unternehmensgeschichte
- Jubiläumsband
- Familiengeschichte
- Biographien • Zeitzeugnisse

Wir verlegen *Ihr* Buch



BARTON VERLAG
im Kulturhof Velbrück
in Metternich

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Tel.: 02254/8 36 03 18
www.barton-verlag.de

ALLES GEREGET.
alles nach meinen wünschen.



bestattungsvorsorge.

TRAUER
ist **LIEBE**

Bestattungen Jens Ernesti

trauer-ist-liebe.de
02254 - 84 72 900



ELGEMA RUNDUM-SERVICE

LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG



LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG

Miele **LIEMER** **AEG** **SIEMENS** berbel **BOSCH** **Panasonic** **smeg**
ecologia che arreda
UND VIELES MEHR...

LIEFERUNG, ANSCHLUSS, ENTSORGUNG - OHNE AUFPREIS



02222/82060

Gartenstraße 51, 53332 Bornheim

MO-FR: 09:00 - 18:00 UHR

SA: 10:00 - 15:00 UHR

www.elgema.com

Der Bürgerverein Miel e.V. informiert

Mit teilweise erneuertem Vorstand wird die Arbeit für die nächsten drei Jahre aufgenommen

Turnus gemäß fand bei der diesjährigen Mitgliederversammlung die Neuwahl des Vorstands statt. Im geschäftsführenden Vorstand arbeiten nun zusammen Dominik Schweminski (Vorsitzender), Matthias Niklasch (stellvertretender Vorsitzender), Karlheinz Kleber (Kassierer) und Sylvia Müller-Kukel (Schriftführerin). Beim Rückblick auf die letzten drei Jahre, welche die ersten des in 2019 gegründeten Vereins waren, hielt der Vorstand vor allem fest, dass diese Jahre normale Vereinsaktivitäten kaum zugelassen haben. Erst verhinderte die Corona-Pandemie das Zusammenkommen und dann fiel das Dorfhaus Miel der Flutkatastrophe in 2021 zum Opfer. Dies stimmte den Vorstand natürlich traurig, weil die gemeinsamen Aktivitäten im Ort eines der Hauptanliegen des Vereins ist.

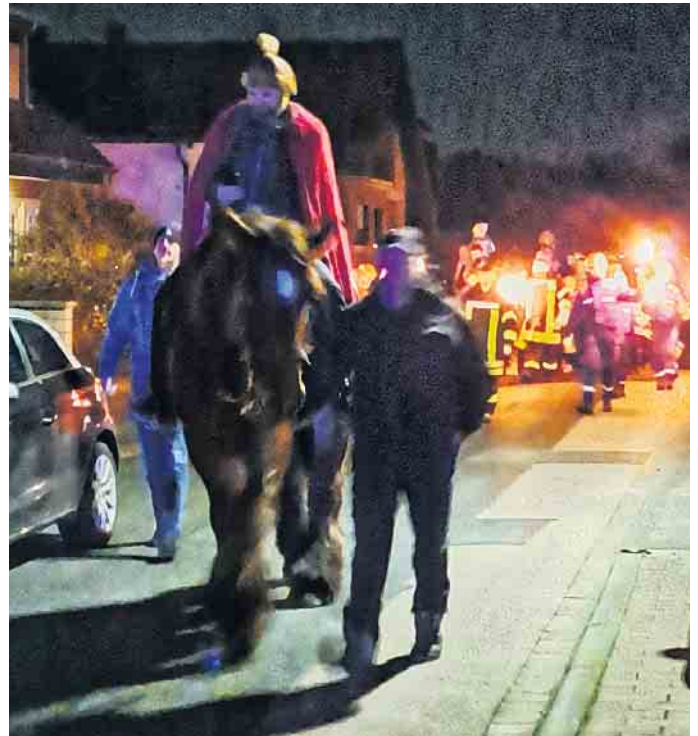
Um so mehr freut es den Vorstand, dass die diesjährige Kirmes große und positive Resonanz fand und zudem dem Verein neue Mitglieder gebracht hat.

Als erstes stand die Durchführung des Martinsumzugs an. Angeführt von St. Martin und musikalisch unermüdet begleitet vom Spielmanns-

zug Echo Niederdrees nahm der bunte Zug seinen Weg durch das Dorf. Für zusätzliche Beleuchtung sorgte die Jugendfeuerwehr und für die Absicherung die Mitglieder der Löschgruppe Miel von der Freiwilligen Feuerwehr Swisttal. Der Abschluss fand beim Martinsfeuer vor dem Schloss Miel statt, wo die Ausgabe der Wecken an die Kinder erfolgte. Sehr erfreulich war die deutlich größere Anzahl an Teilnehmern.

Eigentlich stände für dieses Jahr dann noch die große Adventsfeier für die Senioren an, aber angesichts des fehlenden Veranstaltungsortes und der immer noch bestehenden Sorge und Unsicherheit wie es mit der Corona-Situation im Winter aussieht, sieht sich der Vorstand nicht in der Lage die Adventsfeier für die Senioren dieses Jahr sicher zu planen und durchzuführen. Wir hoffen sehr, dass das im nächsten Jahr wieder möglich sein wird.

Durch den Ausfall des Dorfhouses und die damit fehlende Infrastruktur ist es schwierig Veranstaltungen gewinnbringend durchzuführen. Von daher freut sich der Vorstand des Bürgervereins Miel über jede finanzielle Unterstützung. So erreichten



St Martin an der Spitze des Zugs durch Miel

uns aus dem Ort private Spenden, eine Spende der Golf-Club Schloss Miel GmbH aber auch eine Spende der Sozialer Arbeitskreis Kleiderstu-

be e. V. in Buschhoven für die Martinswecken. Wir möchten uns auf diesem Weg nochmals herzlich bei allen Spendern bedanken.

Männerverein Sankt Martin 1922 Heimerzheim

Stimmungsvoller Martinszug in Heimerzheim

Und wieder war es so weit: Sankt Martin (Wilfried Engels) kam in diesem Jahr erstmals nach der Flut im neuen Gewand hoch zu Ross nach Heimerzheim geritten. Am 9. November in der Abenddämmerung startete der traditionelle Martinszug unter der Leitung der neuen Schulleiterin der Swistbachschule (Barbara Kolz) und des ersten Vorsitzenden des Männervereins Sankt Martin (Guido Bolde). Unter klingendem Spiel des Tambour

Corps Frei Weg Heimerzheim und des Musikvereins Friesheim führte der Weg vorbei an festlich geschmückten Häusern durch das Dorf zurück zur Grundschule. Die beliebten Martinslieder wurden von den Kindern und den erwachsenen Teilnehmenden gerne und kräftig mitgesungen. An der Grundschule, wo unter Aufsicht der Freiwilligen Feuerwehr Heimerzheim ein kleines Martinsfeuer entzündet wurde, erfolgte die Ausgabe

der Martinswecken. Die DLRG hatte auch in diesem Jahr wieder Glühwein und heißen Kakao im Angebot und der Männerverein hatte dafür Sorge getragen, dass dank der großzügigen Unterstützung aus der diesjährigen Haussammlung in Heimerzheim über 2.000 Martinswecken verteilt werden

konnten. Und wie geht es weiter? Mit dem Ansingem des Weihnachtsbaums wird am Samstag, 26. November, ab 17 Uhr traditionell die Vorweihnachtszeit eingeläutet. Der Männerverein würde sich über eine rege Teilnahme auf dem Gottfried-Velten-Platz freuen.

**Nie mehr Schimmel.
Nie mehr nasse Wände.**

Selbst bei Druck- und Stauwasser

- **Gesund Abdichten von innen**
- **60% günstiger als Ausbaggern**
- **Kostenlose Analyse & Angebot**

Tel.: 02241 26 15 980

www.drefit.de
Ingenieurbüro DreFit Eu UG
(haftungsbeschränkt)



**Ingenieurbüro
DreFit**

30 Jahre Garantie auf die Wirkungsweise der Abdichtungsprodukte
„Die Druckwasserprofis“



Sankt Martin im Schein des Martinsfeuers. Foto: Männervereins

Weihnachtsausstellung bei Fuhs

Wer eine besondere Weihnachtsdekoration sucht, ist bei der Gielsdorfer GartenBaumschule richtig - Die Weihnachtsausstellung ist ab sofort geöffnet

Alfter-Gielsdorf. Wer, wenn nicht die bekannte GartenBaumschule Fuhs, bietet allen, die noch die eine oder andere Weihnachtsdekoration, ein Geschenk, einen Adventskranz oder den passenden Weihnachtsbaum suchen, eine stimmungsvolle Auswahl. Am 10. und 11. Dezember heißt es zum 9. Mal bei freiem Eintritt wieder: Lasst uns sehen, was das GartenBaumschul-Team und seine Marktpartner sich haben einfallen lassen, um noch die eine oder andere Überraschung für das Fest erwerben und für die passende weihnachtliche Dekoration der eigenen vier Wände sorgen zu können. In gemütlicher familiärer Atmosphäre bieten wieder 12 Marktpartner sowie die Freiwillige Feuerwehr ihre speziell für Weihnachten gestalteten Produkte an und sorgen für das leibliche Wohl. „Wir freuen uns, nun schon zum neunten Mal unsere Mitbürger in Alfter und Umgebung zu schönen Stunden in unserer Baumschule einladen zu dürfen“, blickt Inhaber Michael Fuhs nach den Erfahrungen der letzten Jah-



Schon am Eingang laden besondere Exponate zum Besuch der großen Weihnachtsausstellung hin. Fotos: WDK/privat

re zuversichtlich dem 3. Adventswochenende entgegen. „An diesem Wochenende möchten wir die Gelegenheit nutzen, mit unseren Kunden und allen, die es noch werden wollen, ins Gespräch zu kommen und Danke zu sagen sowie gemeinsam etwas Ruhe und Besinnlichkeit zu finden.“ Weihnachtskarten, Schmuck, Mode, dekorative Holzexponate, Handgestricktes, weihnachtliche Deko und vieles mehr laden zum Stöbern und Kaufen ein. Auf Gourmets warten außergewöhnliche Fruchtaufstriche, Honig und Bienenprodukte sowie Glühwein. Die Jugendfeuerwehren aus Gielsdorf und Impekoven sorgen mit Grillwürstchen, Eintopf, frischen Waffeln, Kaffee, Kakao, Tee und weiteren Getränken dafür, dass weder Hunger noch Durst vom Einkaufserlebnis ablenken können. Eine kuschelige Sitzzecke lädt zum besinnlichen Klauf ein und die Kleinen können derweil eine oder mehrere Runden auf dem Tretraktor-Karussell drehen. Wer noch den passenden Baum zum Fest sucht, findet ein breites Sortiment an Blau- und Nordmantannen vor. Wer es außergewöhnlicher mag, ist beispielsweise mit einer serbischen Fichte oder Nobilis-Tanne gut bedient. Natürlich hat Fuhs Bäume von 80 Zentimeter bis hin zu 4 Metern im Angebot. Weihnachtsbäume im Topf gibt es auch in bester Qualität, diese sind für die spätere Pflanzung im Garten gedacht. Natürlich bietet Fuhs während

des Weihnachtsmarktes sein Vollsoriment an, so dass Gartenfreunde auch mit passenden Pflanzen und dekorativen Gartenartikeln überrascht werden können. Qualität, Auswahl und Beratung - dafür steht die GartenBaumschule Fuhs. Das bereits 1903 gegründete Traditionsunternehmen sorgt mit sei-

nen 26 qualifizierten und kundenorientierten Mitarbeiter dafür, dass Einkauf bei Fuhs zum Erlebnis wird - und das nicht nur zur Weihnachtszeit. Der Familienbetrieb zeichnet sich neben der besonders qualifizierten Beratung vor allem durch eine große Sortenvielfalt aus. Dazu gehören heimische Wildsträucher ebenso wie exotische Raritäten. Ergänzt wird das Angebot durch alles, was Pflanzen brauchen, um gut zu gedeihen. Immer nach dem Motto: „Wer einen Garten hat, lebt schon im Paradies“.

„Weihnachtsstimmung bei Fuhs - das ist mehr als ein Versprechen“, versichert Michael Fuhs. „Kommen Sie vorbei und genießen Sie die einmalige Atmosphäre und die tollen Angebote unseres Weihnachtsmarktes.“ (WDK)

„Weihnachtsstimmung bei Fuhs“
10. + 11. Dezember (jeweils 10.30-18.00 Uhr)

GartenBaumschule Fuhs
Alfterer Straße 210
53347 Alfter-Gielsdorf
www.gartenbaumschule-fuhs.de



Deko-Artikel aus der GartenBaumschule Fuhs sorgen für ein heimeliges Ambiente an den Festtagen.



Für eine besinnliche Vorweihnachtszeit bietet die GartenBaumschule Fuhs Adventskränze und Dekoartikel in verschiedenen Varianten und Farben.



Qualität, Auswahl und Beratung stehen für Floristin Karin Krebs immer an erster Stelle, natürlich auch wenn es um dekorative Weihnachtsartikel geht.

Indoor Skydiving - Jugendliche aus Swisttal im Windkanal

Der Kinder- und Jugendring Swisttal e.V. führt regelmäßig in den Sommerferien Ferienfreizeiten für Kinder im Alter von sechs bis 13 Jahren durch.

Für die Gruppe der 14 bis 17-Jährigen gab es bislang kaum Freizeitangebote des KJR. Genau auf diese Altersgruppe zielte eine großzügige Spende der Gaststätte „beim Büb“ in Odenorf an den KJR.

Am 6. November war es dann so weit. Mit drei Betreuerinnen fuhren 17 Mädchen und Jungs nach Bottrop zum Indoor Skydiving. Auf der Busfahrt nach Bottrop waren alle noch sehr entspannt. Doch kaum angekommen konnte man schon aus der Ferne das Rauschen der Windturbine für den Luftkanal hören. Bereits im Eingangsbereich konnte man den anderen Gästen in dem voll verglasten Windkanal beim Fliegen zusehen. Die beginnende Anspan-

nung war bei allen merklich zu spüren. Nach der Einteilung in zwei Gruppen erhielt jede(r) Teilnehmer/-in einen Overall, einen Helm, eine Schutzbrille und Ohrstöpsel. Am Ende einer kurzen Einweisung durch den Fluglehrer ging es ab in den Windkanal. Jede(r) zweimal für 90 Sekunden in den Kanal. 60 Sekunden im Windkanal entsprechen dem freien Fall eines Fallschirmsprungs aus tausenden Metern. Nach dann „3.000 Metern freiem Fall“ und der Ausgabe eines „Flugdiploms“ durch den Fluglehrer war die Freude und Begeisterung bei allen groß. Die Veranstaltung endete bei einer verdienten Stärkung mit einem Erfahrungsaustausch. Für die teilnehmenden Jugendlichen und auch die Betreuer/-in war dies ein spannendes Erlebnis, dass sicher noch länger in Erinnerung bleiben wird.



Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE-VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

IHRE STIMME ZUM TAG DES EHRENAMTES!

Am 5. Dezember ist der internationale Tag des Ehrenamtes. Dazu möchten wir Ihrer Stimme eine Plattform geben und veröffentlichen Ihre Texte in unseren Zeitungen und/oder auf unserort.de.

Uns interessiert:

- In welchen Momenten fühlen Sie sich für die ehrenamtliche Arbeit wertgeschätzt?
- Was motiviert Sie, im Ehrenamt tätig zu sein?
- Warum lohnt sich das Engagement in Ihrem Bereich?

Schicken Sie uns Ihre Texte unter Angabe des Ortes, (Vor-)Namens, Alters und Funktion an redaktion@rautenberg.media.

Wir freuen uns über jede Einsendung!



„Die Weihnachtsgeschichte“

„Der Räuber Hotzenplotz ist aus dem Spritzenhaus ausgebrochen und klaut alles was nicht Niet und Nagelfest ist.

Auch die Großmutter von Kasper, die ihre im ganzen Dorf bekannten Weihnachtsplätzchen backen möchte, bleibt vom Räuber nicht verschont

Aber der Räuber hatt die Rechnung ohne Wachtmeister Dimpfmoser, Kasper und dem Seppel



gemacht“. Ein Weihnachtsstück in zwei Akten.

Eintritt: 10 Euro pro Person

MARKISEN-WINTER 2022

Beim Schenken an den Sommer denken!

Vor Jahreswechsel und Preisanpassung in 2023 **jetzt noch unsere aktuellsten günstigen Preise sichern!**

Anrufen & Termin vereinbaren
0228 - 46 69 89

TRADITIONELL INDIVIDUELL INNOVATIV **70** JAHRE WEIENSCHE MARKISENMANIFAKTUR

MARKISEN UND MARKISENTÜCHER, WINTERGARTEN-BESCHÜTTUNGEN, GLASDÄCHER, TEXTILE KONFEKTION

FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel, BAB 59 Abf. Pützchen
Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr · www.franz-aachen.com

Neues Geschäft für Näharbeiten in Buschhoven eröffnet

Swisttal. Am Donnerstag, den 10. November 2022 eröffnete in Swisttal-Buschhoven ein neuer Nähsalon und freut sich auf Besucher. „Ich wünsche Ihnen viele kaputte Hosen, um die sie sich kümmern können!“ sagte Bürgermeisterin Kalkbrenner anlässlich der Eröffnung.

2015 kam Delagha Rajabi aus Afghanistan nach Deutschland. Der gelernte Schneider Rajabi arbeitete nach seiner Ankunft in mehreren Bereichen, zuletzt auch im Seniorenstift „Stella Vitalis“ in Buschhoven, eine Tätigkeit, die er weiterhin fortführt. „Immer wieder sei dort auch seine Fachkenntnis im Nähen und Schneidern gefragt gewesen“, erzählt er. So nähte er Reißverschlüsse an, änderte und reparierte Kleidung. In seiner Zeit in Swisttal hat Rajaby große Unterstützung durch die ehrenamtliche Integrationsarbeit Swisttaler Bürger erfahren und so wurde es möglich, dank dem Engagement von Waltraud Schumann seine ursprünglich erlernte Tätigkeit in Swisttal fortzuführen. Als sich über Familie Arnold aus Buschhoven ein



Delagha Rajaby, Bürgermeisterin Kalkbrenner und die vielen Unterstützer freuen sich anlässlich der Eröffnung des neuen Nähgeschäfts in Buschhoven

geeignetes Objekt anbot, nahm das Gemeinschaftsprojekt Formen an. Mit Unterstützung von Angelika Hansen, der Diakonie und der evangelischen Kirche konnte Rajaby nun sein

eigenes Geschäft für Näharbeiten eröffnen. Von Reparaturarbeiten an Textilien, Lederarbeiten, einnähen von Reißverschlüssen bis hin zu neu genähten Kleidungsstücken - all dies

bietet der kleine Laden auf der alten Poststraße in Buschhoven nun an. Konkurrenz macht ihm nur seine Frau, sagt Rajaby: „Sie hat schon viel zu viel gelernt!“.

Welcher Müll kommt in welche Tonne?

Wie war das früher mit dem Müll?

Wie kann ich Abfall vermeiden?

SO GEHT DAS MIT DEM ABFALL!

Das RSAG-Infomaterial gibt's hier!

[RSAG.DE/UMWELTBILDUNG](https://rsag.de/umweltbildung)

ALLES IN DER TONNE!

RSAG

HVV besucht Wasserwerk Heimerzheim

Vollautomatische Wasserversorgung mit Swisttaler Wasser

Keine Probleme mit der Flut hatte das Wasserwerk in Heimerzheim, im Gegensatz zu Luedendorf, wo die Wasseraufbereitung 2021 für einige Monate ausgesetzt werden musste. Das erfuhren die Mitglieder des Heimat- und Verschönerungsvereins Buschhoven (HVV), die sich vom geprüften Wassermeister Klinkhammer von e-regio die Anlage in Heimerzheim erklären ließen.

Wasser ist unser täglich notwendiges, unverzichtbares Lebensmittel. Auch soll es jederzeit in genügender Menge und absolut sauber zur Verfügung stehen. So hatten die HVVer viele Fragen, die gerne und fachkompetent beantwortet wurden.

Im Auftrag des Wasserversorgungsverbandes Euskirchen Swisttal (WES) betreut e-Regio fünf Wasserwerke im Umkreis.



Mitglieder des Heimat- und Verschönerungsvereins Buschhoven (HVV)

Wie viel Wasser wir Swisttaler verbrauchen? Es werden pro Tag ca. 8.000 Kubikmeter Wasser ins Netz eingespeist, wobei Heimerzheim neun Ortsteile Swisttals versorgt. „Unser Wasser ist nicht nur recht kalkarm,

sondern auch nitratarm, was keine weitere Entkalkung oder Vermischung mit anderen Quellen notwendig macht“, sagte Klinkhammer.

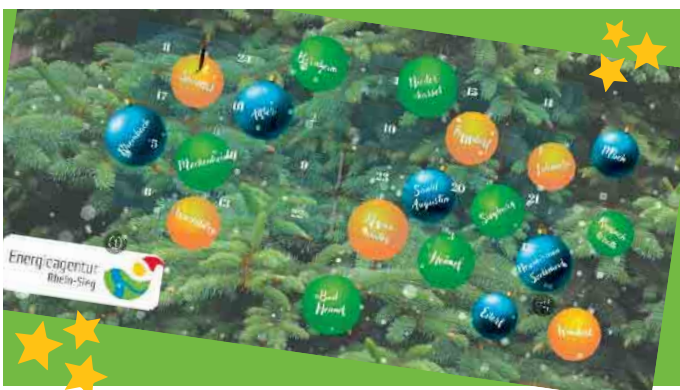
Die Werte kann man bei e-regio abfragen. Die Wasseraufbereitung in Heimerzheim erfolgt in mehreren Stufen durch „Belüftung im Kreuzstrom“ mit Sauerstoff und Quarz-Kies-Sandfiltern, außerdem wird es keimfrei gemacht.

Eine weitere Frage der Teilnehmer bezog sich auf Umweltprobleme. Die Abgrabung Hambacher Forst ließ den Grundwasserspiegel tatsächlich deutlich sinken, er liegt jetzt etwa 37 m tief. Das Swisttaler Trinkwasser wird zurzeit aus einer Tiefe von 80 m geholt. Damit wir alle unbesorgt schlafen können,

läuft die Anlage nicht nur vollautomatisch, sondern verfügt auch über ein Notstromaggregat, das automatisch anspringt, wenn Probleme mit der Stromversorgung drohen.

Dann sichert sie für mindestens 72 Stunden die Versorgung der Swisttaler Bevölkerung. Auch gibt es für jeden Ortsteil mehrere Zuleitungen, um im Falle eines Rohrbruchs die Versorgung sicher zu stellen.

Um einige Erkenntnisse reicher werden die Buschhovener unbesorgt das kühle Nass auch direkt aus der Wasserleitung trinken oder aufsprudeln. Herrn Klinkhammer überreichte HVV-Vorsitzender Georg Schneider zum Dank zum Wasserschöpfen einen „Bembel“- aber sicher nicht nur dazu.



Macht mit: Energiesparen im Advent

Am 1. Dezember startet unser **Online-Adventskalender 2022**. Alles dreht sich ums Energiesparen: gut für den eigenen Geldbeutel - aber auch für unser aller Klima.

Bei vier wöchentlichen Verlosungen winken tolle Preise: Bücher, Spiele, Gutscheine - und ein Hauptgewinn zum Abschluss.

Einfach über unsere Homepage

www.energieagentur-rsk.de

teilnehmen.



Energie sparen - Klima schützen!

Zu Besuch bei Willy Brandt

Rheinbach - Am Freitag, 2. Dezember, 15 Uhr bietet die VHS Voreifel eine Führung durch das „Willy-Brandt-Forum“ in Unkel an. Treffpunkt ist vor dem Forum, Willy-Brandt-Platz 5, um 14.50 Uhr.

Der ehemalige Bundeskanzler und Friedensnobelpreisträger Willy Brandt ist bis heute als charismatischer Politiker im kollektiven Gedächtnis der Deutschen verankert. Rund dreizehn Jahre bis zu seinem Tod 1992 lebte er in Unkel, wo

seit 2011 ein Museum an sein Wirken erinnert. U.a. sind das ehemalige Arbeitszimmer, zahlreiche Fotos und Videos seiner wichtigsten Lebensstationen sowie das berühmte Meistermann-Porträt des Kanzlers zu sehen. Der Ausstellungs-Rundgang wird sachkundig von einem ehrenamtlichen Mitarbeiter des Forums begleitet. Weitere Infos und Anmeldung bis zum 15. November unter info@vhs-voreifel.de oder telefonisch unter 02226 921920.

Landrat und Kommunen bitten um Fristverlängerung für Anträge zum Wiederaufbau

Pressemitteilung des Rhein-Sieg-Kreises

Rhein-Sieg-Kreis (an) - Gemeinsam mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der von der Flut im Juli 2021 betroffenen Kommunen im Rhein-Sieg-Kreis bittet Landrat Sebastian Schuster das Land NRW um eine Verlängerung der Antragsfrist für die Wiederaufbauhilfen. Die Antragsfrist soll am 30. Juni 2023 enden.

„Das ist zu kurz, denn viele Betroffene haben aus unterschiedlichen Gründen noch keine Anträge stellen können“, sagt Landrat Sebastian Schuster. „Die Menschen benötigen mehr Zeit. Daher muss die Frist unbedingt verlängert werden, mindestens um ein Jahr.“

Bei einem Besuch der NRW-Heimatministerin Ina Scharrenbach in Swisttal-Odendorf wur-

de der Ministerin jetzt ein Brief mit dieser eindringlichen Bitte übergeben. Den Brief haben der Landrat sowie die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister von Swisttal, Rheinbach, Meckenheim, Bornheim, Wachtberg, Lohmar und Alfter unterschrieben.

Obwohl die Katastrophe bereits fast anderthalb Jahre her ist, konnten viele Geschädigte noch keine Anträge stellen, weil z. B. Versicherungsverfahren noch nicht abgeschlossen sind. Zudem stehen weiterhin Gutachten für die Bearbeitung der Anträge aus, da Gutachterinnen und Gutachter lange Vorlaufzeiten haben. „Es gibt aber auch viele Flutopfer, die von den Ereignissen nach wie vor schwer traumatisiert sind und eine ge-

wisse Scheu haben, nach Hilfe zu fragen“, weiß Landrat Schuster. „Diese Menschen müssen wir dringend erreichen.“

Beratungsstellen des Kreises weiterhin geöffnet

Unmittelbar nach der Flut hatte der Rhein-Sieg-Kreis mehrere Beratungsstellen eingerichtet, in denen die Betroffenen Unterstützung bei der Antragstellung erhalten. Weit über 5.000 Personen haben diese Beratungen bislang genutzt. Diese Beratungsstellen sind weiterhin geöffnet:

Rheinbach

Gründer- und Technologiezentrum, Marie-Curie-Straße 1 für Rheinbach, Meckenheim, Bornheim, Wachtberg und Alfter

Siegburg

Kreisverwaltung, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, Info-Stand im Foyer für den rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreis

Swisttal

Dorfhaus Ludendorf, Ollheimer Str. 10, links neben der katholischen Pfarrkirche, für Swisttal

Von montags bis freitags stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Antragstellenden in der Zeit von 8 bis 16 Uhr zur Verfügung.

Eine Beratung ist allerdings nur mit Termin möglich.

Weitere Informationen und Online-Terminvereinbarung unter www.rhein-sieg-kreis.de/wiederaufbauhilfe oder telefonisch unter 02241 13-2200.

**Weihnachts
BAUM
VERKAUF**

ab dem 7. Advent

täglich von 10:00-18:00Uhr
Heilig Abend bis 13:00Uhr

Lukas Hofladen
Natürlich Einfach Gut

www.Lukas-Hofladen.de

**Wilhelmshof
53919 Weilerswist**

WEILERSWIST

METTERNICH



Glas in der Küche - ein beeindruckendes Allroundtalent



Ein einzigartiges Lichtspiel: Premiumküche mit viel Holz, Glas und gebürstetem Messing, die anhand einer patentierten Beleuchtungslösung perfekt zur Geltung kommen. Ein besonderer Blickfang sind die Vitrinenschränke. (Foto: AMK)

lingsfarbe, mit einem eigenen Wunschmotiv oder einem der vielen angebotenen Motiv-Dekore. Das kann ein stimmungsvolles Bild aus der Natur sein, ein Appetit Anregendes aus dem Bereich Food oder auch etwas Abstraktes wie grafische und außergewöhnliche Struktur-Designs, um der neuen Wunschküche eine besondere und unverwechselbare Note zu verleihen.

Wer sich mit einer Farbe, einem Dekor oder Wunschmotiv ungenau auf längere Zeit festlegen möchte, erfreut sich an einer jederzeit auswechselbaren Nischenrückwand. Denn sobald man Lust auf einen neuen Look verspürt, wird das bestehende Motivglas der Küchenrückwand einfach mit wenigen Handgriffen selbst ausgetauscht. Mehr als ein LED-Wechselrahmen, ein kleiner Saugheber und ein neuer Glaseinsatz sind hierfür nicht nötig. Anschließend nur noch dimmbares Arbeits- oder Ambiente-Licht einstellen - auch ein LED-Farbwechsel (optional) ist möglich - und schon ist der neue Nischen-Look fertig.

Der elegante Werkstoff macht sich auch sehr gut als unterseits bedruckte Küchenarbeitsplatte, z. B. Ton-in-Ton abgestimmt auf die Möbelfronten oder das Umfeld. Oft auch als extravaganter Eyecatcher und Designobjekt in einer neuen Akzentfarbe. Alternativ in einem Uni-Farbtönen, der einen starken Kontrast zu den Küchenmöbeln bildet. Besonders anziehend wirken auch Glas-Arbeitsplatten in edler Metalloptik wie Messing, Kupfer und Silber - glänzend und mit besonderer Tiefenwirkung. Oder als satinierte Arbeitsflächen, die sich samtweich anfühlen und jeden Tag besondere haptische Erlebnisse schenken.

„Glas hat darüber hinaus viele weitere glanzvolle Auftritte“, sagt Volker Irle. Und das gelte in Lifestyle-Wohnküchen jeglicher Stilrichtung - von modern-minimalistisch über klassisch und nostalgisch bis hin zum rauen Factory Charme bzw. zu Küchen im Industriestil. Beispielsweise in Form hochwertiger Echtglasfronten in der Küche, lackiert oder

Wenn man sich seine neue Traumküche vorstellt, denkt man zunächst an Echtholz oder ein schönes Dekor und einen attraktiven Uni-Farbtönen. Der Trendwerkstoff Glas kommt vermutlich seltener vor, obwohl er überall in der Küche und nicht nur dort eingesetzt wird. Wo Echtglas nicht die erste Wahl ist, kommt Glaslaminat ins Spiel, das vom Original so gut wie kaum zu unterscheiden ist.

„Echtes Glas - ob in hochglänzender oder supermatter Ausführung - wirkt immer edel. Aufgrund seiner vielen Vorzüge trifft man es in allen Lebens- und Wohnbereichen an“, sagt Volker Irle, Geschäftsführer der AMK - Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. „In der Küchen- und Möbelindustrie ist es daher genauso unverzichtbar wie in anderen Branchen.“ Das beeindruckende Allroundtalent ist porenlos glatt und deshalb sehr pflegeleicht und hygienisch. Glas ist robust, schlag- und stoßfest, temperaturbeständig, je nach Oberflächenausführung auch schnitt- und kratzfest und als ESG (Einscheibensicherheitsglas) zudem sicher. Was es zusätzlich so beliebt in der Küche macht: Glas lässt sich sehr individuell gestalten. Beispielsweise als blickfangende, beleuchtete Nischenrückwand in der persönlichen Lieb-

Wasserschadens Service

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 · 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung · Bautrocknung · Schadenmanagement

Euro-Mietpark GmbH

Baumaschinen Schalungen Baukrane Gerüst Anhänger Werkzeug Gartengeräte

Schneppenheimer Weg 1 • Gewerbepark IPAS • 53881 Euskirchen
Telefon 02251/79 45 21-0 • Telefax 02251/79 45 21-9
www.euro-mietpark.de
Verkauf und Verleih von Anhängern

Ketten-Bagger – von 1 bis 20 to



RUND UM MEIN ZUHAUSE

bedruckt. Vielleicht eher dezent als attraktive Glaseinleger in edlen Holz- und Lack-Fronten. Ein Blickfang der besonderen Art sind illuminierte Vitrinenschränke sowie freistehende Vitrinen-Side-/ -Highboards, die auch gerne als Raumteiler eingesetzt werden, um elegante, semitransparente Übergänge zwischen dem Koch-, Ess- und Wohnbereich zu gestalten. Das gilt übrigens auch für indirekt beleuchtete Glasregale, auf denen ausgesuchte Wohnaccessoires und Deko-Artikel in den Fokus gerückt werden.

Hingucker sind auch Oberschränke, die anstelle von Unterböden mit indirekt strahlenden Lichtböden ausgestattet sind. Das raffinierte Lichtspiel, das sich dadurch an den Wänden und auf den darunter liegenden Arbeitsflächen ergibt, zieht sofort Aufmerksamkeit auf sich.

Viel Glas findet sich auch bei den Einbaugeräten. Vom Kochfeld, Backofen, Dampfgarer, Kühl- und Gefrierschrank bis hin zur Dunstabzugshaube mit Glasschirm/paneel, um ein paar Beispiele zu nennen. „Auch hier übernimmt das Universaltalent wichtige Aufgaben. Einerseits als besonderes Designelement, andererseits zur Erleichterung des Alltags“, erläutert AMK-Geschäftsführer Volker Irlle. Zum Beispiel als elegante Glas-Fronten und intuitive Bedienelemente wie die vielen smarten Touch-Displays. Als unverzichtbares Sicherheitsfeature bzw. mit Schutzfunktion wie bei den Glastüren von Pyrolyse-Backöfen und Weintemperierschränken mit einem integrierten UV-Schutz in der Glastür.

Glas wird auch dort eingesetzt, wo besondere Hygiene erforderlich ist, wie bei der Bevorratung frischer und empfindlicher Lebensmittel. Hier spielt der Werkstoff bei der Innenausstattung von Kältegeräten seine Vorzüge voll aus. Und auch hinter den Küchenfronten findet sich das schöne Trendmaterial wieder - z. B. bei Premium-Schubkästen/ -Auszügen mit schicken Glas-Einschubelementen und als Glasregale in Hängeschränken.

„Diese ganz besondere Wirkung von Echtglas erzielt auch eine interessante Entwicklung, die vom Original so gut wie kaum zu unterscheiden ist: organisches



Mit Glas lassen sich sehr individuelle Lifestyles realisieren - beispielsweise diese Komposition in zartem Gletscherblau, bei der das Motiv der Glas-Rückwand ideal mit dem Farbton der Glas-Arbeitsplatte harmonisiert. (Foto: AMK)

Glas“, erläutert AMK-Geschäftsführer Volker Irlle. Auch Glaslaminat, polymeres Glas und smartes Glas genannt. Der innovative Oberflächenwerkstoff hält hohen Beanspruchungen stand - er ist sehr viel bruchfester als Echtglas - und punktet u. a. mit einem zudem geringen Gewicht. In der Küche begeistert er mit wahlweise glänzenden oder matten Fronten in einer hochwertigen Glasoptik sowie als pflegeleichte Küchenrückwand in Nischen. Die einzigartige Tiefenwirkung entsteht durch eine polymere Oberfläche mit einer darunter liegenden Farbschicht. Aufgrund ihrer hohen Kratzbeständigkeit sehen die farb- und UV-stabilen Oberflächen auch noch nach Jahren top aus. Darüber hinaus sind sie gegen Fingerabdrücke unempfindlich. Und wenn sie zusätzlich mit einer magnetischen Funktion ausgestattet sind, können sie auch noch als Memory-Board genutzt werden, um darauf kurze Botschaften für andere Haushaltsmitglieder zu hinterlassen - je nach Oberflächenausführung mit Whiteboard-Markern oder Kreide.

„Wohlgefühl, Optik und Haptik spielen in der Küche eine ganz große Rolle, ebenso hohe Funktionalität und Alltagstauglichkeit. Ob Echtglas oder organisches Glas, beide Werkstoffe tragen dazu bei, dass die individuell geplante Wunschküche zu einem ganz besonderen Erlebnisraum wird“, so Volker Irlle. (AMK)

Jetzt beginnt die Schwimmbeckenplanung für 2023!

Ihr Fachhändler empfiehlt:

Das besondere Schwimmbecken „Mon de Pra“

Die Vorzüge:

- Keine Betonplatte & Betonhinterfüllung!
- Einbauteile vormontiert!
- Viel Eigenleistung möglich!

Eifel-Pool - Zülpich Bergstr. 20

www.Eifel-Pool.de
unter Telefon: 02252-4494



RAUM AUSSTATTUNG K.H. SINZIG

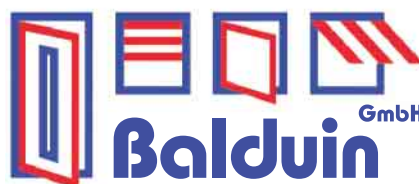
- POLSTERN
- DEKORATIONEN
- INSEKTENSCHUTZ
- SONNENSCHUTZ
- WASCHSERVICE

www.deko-sinzig.de

KÖLNER STR. 40 • 53913 HEIMERZHEIM
TEL. 0 22 54/23 34 • FAX 0 22 54/63 21
E-MAIL: kontakt@deko-sinzig.de



Qualität ist unsere Stärke Fenster



- Türen
- Rollladen
- Markisen
- Wintergärten
- Insektenschutz

Balduin GmbH • Inhaber: Harald Josef Balduin

Blumenstraße 97 • 53332 Bornheim

Telefon 0 22 27/22 83 • Telefax 0 22 27/55 32

www.balduin-bornheim.de • balduin@netcologne.de

Qualität zum Herstellerpreis

Alu-Terrassendach, inklusive 8.76 mm VSG, pulverbeschichtet
inklusive dimmbarer LED-Spots - z. B.: 600 x 300 cm
Optional: Glasdachmarkisen



bonnglas

Inkl. Anlieferung im Gebiet BN-K-SU-BM
JETZT NUR EUR 4.590,-

Der Dachspezialist aus Bonn - Beratung und Angebot: 0178 - 16 53 420

Hausbau mit Einliegerwohnung

Praktische Altersvorsorge im Souterrain

Wer sich dran gibt, ein Eigenheim zu bauen oder bauen zu lassen, kann mit überschaubarem Mehraufwand eine zweite Wohneinheit realisieren. Beliebt ist eine separate Einliegerwohnung im Souterrain. „Gerade auf Baugrundstücken in Hanglage schafft ein Kellergeschoss nicht nur ein sicheres Fundament für den Neubau sowie Nutzfläche etwa für die Haustechnik oder für eine Garage, sondern auch hochwertige Wohnfläche, die gerne für eine lichtdurchflutete, idealerweise barrierefreie Souterrainwohnung genutzt wird“, sagt Christian Kunz von der Gütegemeinschaft Fertiggeller (GÜF).

Eine Einliegerwohnung im Keller? - „Da ist es doch dunkel, feucht und muffig. Da möchte ich bestimmt nicht wohnen“, wird sich früher manch einer gedacht haben. Heute ist das ganz anders, was nicht etwa daran liegt, dass man gerade in Ballungsgebieten jede Wohnung nehmen muss, die man kriegen und bezahlen kann. Nein, vielmehr ermöglichen auch Wohnungen im Kellergeschoss inzwischen echtes Wohlfühlwohnen. „In fast jedem Einfamilienhaus mit Keller wird dieser als vollwertiges Wohngeschoss mit modernen Lösungen für Frischluft und Tageslicht sowie mit effizienter Heizung und effektiver Wärmedämmung geplant“, so Kunz.

Die entstehende Wohnfläche im Untergeschoss des Hauses kann zum Beispiel für eine Wellnessoase oder für ein Homeoffice selbst genutzt oder aber für eine separate Wohneinheit verwendet werden. Eine Einliegerwohnung dient beizeiten etwa dem heranwachsenden Nachwuchs als Starthilfe; oder sie vergrößert durch Mieteinnahmen das Einkommen und die Altersvorsorge; nicht zuletzt bietet sie Flexibilität für das eigene Wohnen im Alter. „Mit separatem Eingang und Terrasse sowie ei-

ner barrierefreien Wegeführung ausgestattet, eignet sich die Souterrainwohnung ideal für die besten Jahre in den eigenen vier Wänden“, merkt Kunz an. „Die darüberliegende Haupt-Wohneinheit kann nach Möglichkeit familienintern bewohnt werden, um sich nach Art eines typischen Mehrgenerationenhauses bestmöglich gegenseitig zu unterstützen. Das ist eine Vorstellung, die bei vielen Baufamilien gut ankommt.“ Eine andere Möglichkeit ist, die Wohnung eines Tages für eine häusliche Pflegekraft zu nutzen. Oder aber sie wird vermietet und hilft auf diese Weise dabei, die Rente aufzubessern. „Richtig geplant trägt ein Eigenheim mit Keller in doppelter Hinsicht zur attraktiven Altersvorsorge bei: Statt Miete zu zahlen, werden Mieteinnahmen generiert“, so Kunz, der Fachbauleiter Kellerbau für Weiss Holzhausbau und Haustechnik ist.

Die Kosten für ein unterkellertes Haus liegen ungefähr 20 Prozent höher als bei einem Haus ohne Keller. Die Wohnfläche vergrößert sich jedoch um beachtliche 40 Prozent. Je nach Topografie und Straßenführung kann der Keller mit ebenerdiger Anbindung zum hangseitigen Garten des Grundstücks ausgestattet sein. In einer Souterrainwohnung kann hier durch große Fenster und Türen reichlich Sonnenlicht ins Innere des Wohnbereichs strömen und eine barrierefreie Terrasse leicht zugänglich positioniert werden. Eine Alternative hierzu ist ein sogenannter Lichthof, der beispielsweise über eine Rampe barrierefrei erschlossen werden kann. In die bergseitigen Räume des Kellers können Sonnenlicht und frische Luft etwa durch Lichtschächte gelangen. Schlaf- und Badezimmer sind in diesem Bereich der Wohnung sinnvoll platziert und bleiben an heißen Sommertagen vergleichsweise kühl. GÜF/FT

Town & Country HAUS W.U.B. GmbH
Town & Country Lizenz-Partner

Ausbauhaus 124



ab 199.999,- €

Bauen Sie das Stadthaus 124 selber aus oder nutzen Sie einzelne Angebote unserer Handwerksfirmen für die Gewerke, die Sie nicht selber machen wollen.

Wir erstellen Ihnen die Planungen und den geschlossenen Rohbau inkl. Bodenplatte.

☎ **02241 / 95809 - 13**

Jetzt informieren

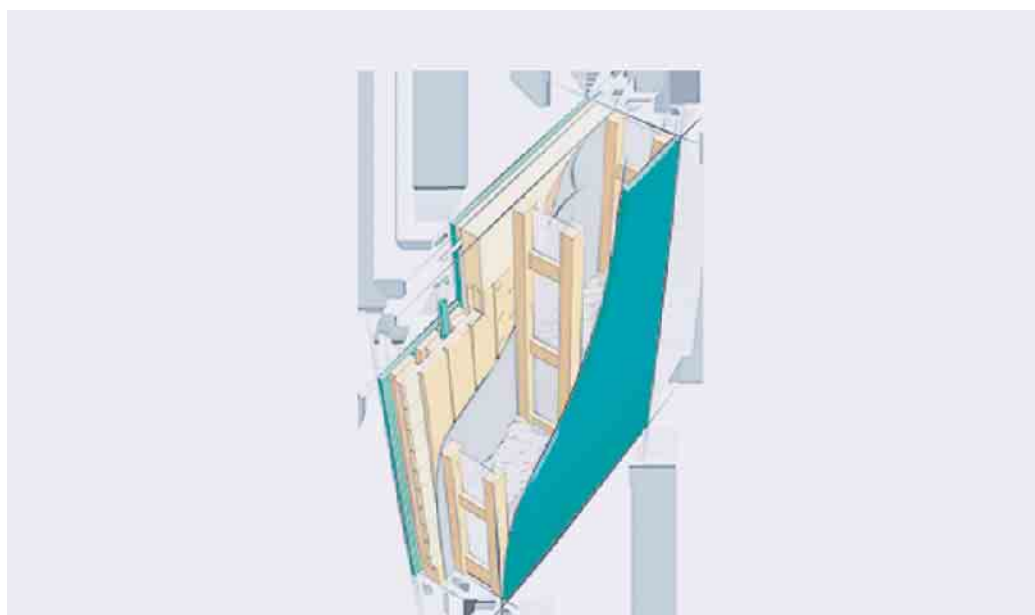
Abbildung kann Sonderausstattung enthalten.

Über 450 gebaute Häuser.

www.SicherInsHaus.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Als gelernter Zimmermann ist Bauen mit Holz eine feste Größe im Leben von Stefan Dentzer. Als Zielvorgabe war die Machbarkeit eines Passivhauses in Holzbauweise und zusätzlich Plusenergiehaus - durch den Einsatz von Photovoltaik - gegeben. Seit 2011 wohnt die Familie im Passivhaus. Neben der Bauart kommt es auf den Holzwerkstoff an. Vereinfacht bedeutet es, dass rechtwinklig verleimte Bretter als Platten so genau zugeschnitten werden, dass sie wie eine Holzkiste zusammengeschaubt werden. Die Dämmung erfolgt durch eine Art Leitersystem, deren Sprossenzwischenräume mit Zellulose gefüllt werden. Das Energieversorgungskonzept besteht aus einer zentralen Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung plus Warmwasserspeicherung. Seit 2020 ist die PV-Anlage installiert und produziert mehr Strom, als für das Wohnen verbraucht wird. Übers Jahr betrachtet ist somit die Zielvorgabe erreicht - Passiv- und Plusener-



Brettspertholz-Dämmständer; Quelle: www.lignotrend.com

giehaus. „Meine Familie und ich wollen als positives Beispiel vorangehen und gerne unsere Erfahrungen zur Holzbauweise weiter-

geben. Auf diese Weise unterstützen und befürworten wir die Renaissance des „Bauen mit Holz“ und freuen und über viele Nachahmer. Auch dafür bin

ich gerne KlimaPate!“ so Stefan Dentzer. Das vollständige Interview finden Sie unter www.klimapatennetzwerk.de.

Haustüren und Vordächer



- + Geprüfte Sicherheit
- + Hochwertige Qualität „Made in Germany“
- + Montage ausschließlich durch eigenes Personal

Große Ausstellung

Mo.–Do. 07.30–17.30 Uhr
Fr. 07.30–16.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

Sessions-Eröffnung der KG Odendorf

„Mir sin wedder do“



Am Samstag, 12. November, ab 19 Uhr feiert die Karnevalsgesellschaft Odendorf 1925 e. V. die Eröffnung der Karnevalssession 2022/2023. Hierzu lädt die KG Odendorf herzlich in den Dorfsaal von Swisttal-Odendorf (Bendenweg 1) ein. Rund um den Thekenraum verbringen wir gemeinsam ein paar gemütliche Stunden bei

Musik, Tanz, Schunkeln, Schwofen und, und, und... Wer mag, kann sich gerne kostümieren. Wir freuen uns über jede/n, die/der kommt und mit uns feiert. Der Eintritt ist frei, Getränke gibt es zu zivilen Preisen. Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf unserer Webseite: www.kgodendorf.de

Büchereiflohmarkt im Pfarrzentrum Odendorf



Wie zu vor Corona-Zeiten findet wieder unser Büchereiflohmarkt im Advent statt. Hier können Sie spannende Romane und interessante Sach- und Kinderbücher günstig erwerben. Aber auch viele Jugendbücher sowie CDs, DVDs und Spiele können erworben werden. Es haben sich genügend Medien angesammelt.

Für den Erlös wird Neues angeschafft. Der Flohmarkt findet am 4. Dezember von 10 bis 16 Uhr statt. Ab sofort bieten wir für Kinder auch Tonies zur Ausleihe an. Sie kennen Tonies nicht? Dann kommen sie gerne mal vorbei. Unserer Öffnungszeiten: Sonntag von 10.45 bis 12 Uhr, Dienstag von 16 bis 17.30 Uhr. Donnerstag von 17 bis 18 Uhr

www.wir-in-swisttal.de

Zugleich **AMTSBLATT** der Gemeinde Swisttal
Mit den Ortsteilen: Buschhoven - Dünstekoven - Essig - Heimerzheim
 Luedendorf - Miel - Morenhoven - Odendorf - Ollheim - Straßfeld

„Liebenswertes Wohnen
zwischen Vorgebirge und Eifel“

HALLO PRESSEPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch auf www.unserort.de und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit „lokal“ und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf www.unserort.de eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

Adventskonzert in Swisttal-Buschhoven

Zum Hören und Mitsingen



In guter Tradition findet am Sonntag, 4. Dezember, ab 17 Uhr ein festliches Adventskonzert in der katholischen Kirche St. Katharina Buschhoven, Toniusplatz 5, statt. Ausführende sind der Chor der Versöhnungskirche unter der Leitung von SungAe Park-Kahle, der Posau-

nenchor der Evangelischen Kirche Meckenheim, Leitung und Solo-Trompete Christian Müller, Bass Solo Andreas Jelonek sowie Bernhard Blitsch an der Orgel. Sie werden zum Mitsingen eingeladen. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Gemütlicher Nachmittag wirkt nach

Menschen unterstützen, die Menschen unterstützen

Eigentlich wollte der Vorsitzende des Heimat- und Verschönerungsverein (HVV) Buschhoven, Dr. Georg Schneider nur eine Spende übergeben, die die Mitglieder beim „gemütlichen Nachmittag“ auf Wunsch des Vortragenden Heinrich Pützler gesammelt hatten. Aber er machte die Erfahrung, dass sich manchmal die Dinge in ungeahnte Richtungen entwickeln. Bei der ökumenischen Hospizgruppe Rheinbach-Meckenheim-Swisttal geriet er in eine völlig neue Welt. Ein Verein, bei dem man erst 100 Stunden Befähigungskurs machen muss, bevor man sich ehrenamtlich in der Sterbebegleitung einbringen darf. Unglaublich.

„Das Ehrenamt schließt die Lücke zwischen Familie und professioneller Pflege mit Begleitungsangeboten für den Alltag“, sagt Claudia Wilmers, eine der Koordinatorinnen der Gruppe. „Wenn das Lebensende im Blickfeld ist, kann man uns um die psychosoziale Begleitung bitten. Wir sind aber keine Konkurrenz für Pflegekräfte, wir machen das, womit man kein Geld verdienen kann.“



(v.l.) Dr. Georg Schneider, HVV, Heinrich Pützler, Dieter Engels und Claudia Wilmers

Dazu gehören Gespräche, Kaffee trinken, Begleitung zu besonderen „letzten Wünschen“, aber generell keinerlei aktive Sterbehilfe. „Alle unsere Angebote sind natürlich kostenfrei.“ Und sie hören nicht auf bei der Begleitung der Sterbenden, sondern unterstützen auch die Angehörigen in der Trauer. „Für die Trauerbegleitung brauchen wir Ihre Spende, da diese ein zusätzliches, nicht förderfähiges Angebot ist.“, dankte Wilmers für den Scheck

über 250 Euro, die die Mitglieder des HVV beim Vortrag Heinrich Pützlers gesammelt und der Vorstand noch etwas aufgestockt hatten. Dieter Engels, stellv. Vorsitzender der ökumenischen Hospizgruppe erläuterte: „Wir sind ein 20 Jahre alter Verein mit 300 Mitgliedern, die uns unterstützen. Der ehrenamtliche Vorstand setzt sich aus Palliativmedizinern, allgemein interessierten Menschen und auch Kirchenvertretern. In der Hospizgruppe

arbeiten drei hauptamtliche Koordinatorinnen auf einer gemeinsamen Stelle, und 60 Ehrenamtliche.“ Neben den Befähigungskursen in der Sterbe- und Trauerbegleitung gibt es Gruppenabende (Intervision), aber auch professionelle Supervision. Bewegt vereinbarte Herr Dr. Schneider mit Frau Wilmers nach diesem interessanten Gespräch in den Räumen der Hospizgruppe gleich eine Vorstellung ihrer Arbeit in Buschhoven beim HVV.

Ökumenischer Senioren-Adventsnachmittag in Buschhoven



Am Donnerstag, 8. Dezember, findet wieder der traditionelle Adventsnachmittag statt, zu dem die evangelische und die katholische Kirchengemeinde alle Buschhovener Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren herzlich einladen. Die Veranstaltung steht in diesem Jahr unter dem Motto „Nur ein Strohalm“. Die Feier beginnt um 14.30 Uhr im Pfarrheim mit einer ökumenischen Andacht. Danach geht es weiter mit Kaffee

und Kuchen sowie einem kleinen Programm. Die ältesten Teilnehmer/innen werden von Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner geehrt. Auch Kinder des Regenbogen-Kindergartens wollen die Seniorinnen und Senioren mit ihren Liedern erfreuen. Anmeldungen sind erwünscht bis spätestens zum 5. Dezember im katholischen Pfarrbüro (Tel. 2700). Wir sind dankbar, wenn Sie negativ getestet kommen.

HAUSTÜREN VOM PROFI!



über 45 Jahre Erfahrung!

Einbruchhemmende und energiesparende Türen und Fenster vom Meisterbetrieb.

Sprechen Sie uns an oder besuchen Sie unsere Ausstellung.

Wir beraten Sie gerne!

Ingenieurbetrieb

Eichwald

Metallbau

63767 Sankt Augustin - Am Siemensbach 2-4
www.metallbau-eichwald.de

✉ info@metallbau-eichwald.de

☎ Telefon: 02241-3979 80



Make Your School „Hackdays“ an der Gesamtschule Swisttal

Rhein-Sieg-Kreis (an) - Ein Tafelwischroboter, ein Kreideleit-system, ein Obstspender, ein Multiscanner für die Qualität der Raumluft, der Raumtemperatur und des Lichts, ein automatischer Türöffner oder ein Snackautomat. Diese originellen „Hacks“ haben sechs Schülerinnen und 20 Schüler des Informatik- und Technikkurses der 10. Klasse der Gesamtschule Swisttal bei den dreitägigen „Hackdays“ im Rahmen des Projekts „Make your School“ entwickelt.

„Hacks“ setzen kreative und innovative Ideen technisch und digital um. Sie können Arbeitsschritte oder ganze Prozesse erleichtern oder verbessern. Mit dem „Hacken“, also dem illegalen Eindringen in ein fremdes Rechnersystem, haben die „Hackdays“ nichts zu tun. Die Jugendlichen haben sich gefragt, was in ihrem Schulalltag verbessert werden kann. Die Ergebnisse haben sie jetzt Petra Kalkbrenner, Bürgermeisterin der Gemeinde Swisttal, Michael Kleist, Fachbereichsleitung Schulen in der Gemeinde Swisttal, Sybille Prochnow Penedo, Schulleiterin der Gesamtschule, Julia Gebhardt, Schulpflegschaft, Bettina Wallor, pädagogische Mitarbeiterin des Regionalen Bildungsbüros des Rhein-Sieg-Kreises, sowie den Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 6 präsentiert.

„Es ist großartig zu sehen, mit welchem Eifer die Jugendlichen ihre Ideen entwickelt und umgesetzt haben“, so Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner. „Solche Projekte machen die Schülerinnen und Schüler stolz und tragen insgesamt zum schulischen Erfolg bei“, ergänzte Sybille Prochnow Penedo, Schulleiterin der Gesamtschule. Beide bedankten sich beim Rhein-Sieg-Kreis, der dieses Projekt ermöglicht hat.

„Als zdi-Netzwerk haben wir uns die MINT-Förderung auch in Bezug auf die Fachkräftesicherung auf die Fahnen geschrieben. Wenn wir mit diesem Projekt durch die Praxis



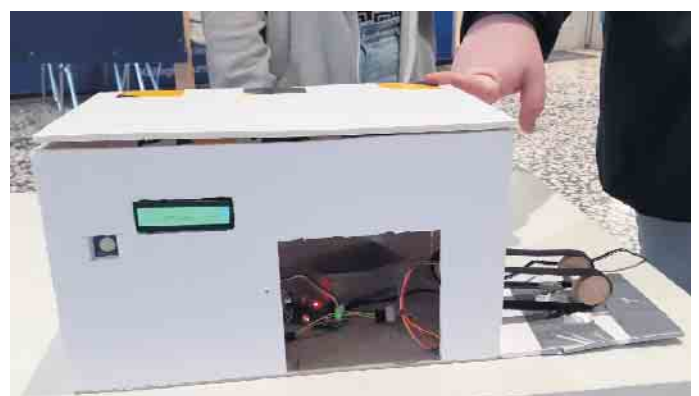
Schülerinnen und Schüler des Informatik- und Technikkurses der 10. Klasse der Gesamtschule Swisttal mit ihren „Hacks“ und bei der Zertifikatsübergabe.

Interessen für technisch-naturwissenschaftliche Berufe wecken, dann freut uns das sehr“, erklärte Bettina Wallor, pädagogische Mitarbeiterin und zdi-Netzwerkkoordinatorin des Regionalen Bildungsbüros des Rhein-Sieg-Kreises. Zur Entwicklung der Hacks konnten die Jugendlichen mit zusätzlichen technischen Hilfsmitteln wie Werkzeugen, verschiedenen Sensoren oder Mikrocontrollern arbeiten. Ausgebildete Mentorinnen und Mentoren begleiteten die jungen Leute mit fachlichen Impulsen und Hilfe zur Selbsthilfe.

Die „Hackdays“ sind Teil des Projekts „Make Your School“. Kreatives Tüfteln im Team, das steht hier im Mittelpunkt. Probleme und Verbesserungsmöglichkeiten zu identifizieren, im Team zu arbeiten und eigenständig Lösungen zu entwickeln, sind Ziele der „Hackdays“. Sie leisten einen Beitrag zur Verbesserung der digitalen Bildung an Schulen und bringen den Jugendlichen eine Bandbreite digitaler und elektronischer Tools näher. Im Rhein-Sieg-Kreis wird das Projekt vom zdi-Netzwerk :MINT (zdi für Zukunft durch Innovation) koordiniert. „Make Your School“ wird bundesweit

maßgeblich von der Klaus Tschira Stiftung gefördert. Das zdi-Netzwerk :MINT im Rhein-Sieg-Kreis wird in Trägerschaft des Rhein-Sieg-Kreises mit Koope-

rationspartnern auch aus Wirtschaft, Verwaltung, Schule und Hochschule ausgebaut. Weitere Informationen gibt es auf mint-rhein-sieg.de



Fotos: Rhein-Sieg-Kreis

Gefragte Persönlichkeiten

Im Gespräch mit Michael Groß, Präsident des AWO Bundesverbandes



Michael Groß, Präsident des AWO Bundesverbandes zu Gast bei Rautenberg Media

Der Präsident des AWO Bundesverbandes Michael Groß befindet sich auf Deutschland-Tour, um sich über die aktuelle Lage im Land ein Bild machen zu können. Nach dem Besuch der AWO in Siegburg, hat er sich die Zeit für ein Interview bei Rautenberg Media genommen.

Wie können soziale Einrichtungen, die natürlich auch von steigenden Energie- und Nebenkosten betroffen sind, diese Kosten auffangen und trotzdem noch ihre Angebote aufrechterhalten?

Das ist zurzeit eine sehr schwierige Frage. Wir befinden uns in Gesprächen sowohl mit der Bundesregierung als auch mit der Bundesgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege. Das Thema ist sehr schwierig, weil wir unterschiedliche Kostenträger und auch unterschiedliche Refinanzierungsstränge haben. Es gibt Städte, da würden Sie in eine leere Tasche greifen, vor allem in Kommunen mit überschuldeten Haushalten. Von daher sehen wir zurzeit gar keine Chance, die Kostensteigerungen durch Fonds, so wie es in der Expertenkommission beschrieben wird, durchzusetzen. Die Einrichtungen selber sind natürlich nicht in der Lage, durch die Refinanzierung die massiv steigenden Energiekosten zu finanzieren. Auch das Einsparpotenzial ist begrenzt. Sie können keinen ehrenamtlichen Treff bei minus fünf Grad Außentemperatur ohne Heizung durchführen. Wir als AWO haben beispielsweise über 200 Quartiersprojekte mit vielen Eigenmitteln, die aber auch begrenzt sind. Durch den Mitgliederverband ver-

fügen wir auch nicht über ein großes Vermögen oder Immobilien. Von daher ist das endlich. Eine schwierige Zeit für die Einrichtungen und natürlich auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die zu der schwierigen Arbeit auch noch diese Aufgabe vor Augen haben: Wie schaffen wir die Refinanzierung dieser Energiefrage?

Inwieweit steigt die Nachfrage bezüglich der Angebote der AWO und welche Gesellschaftsschichten haben hier einen besonderen Bedarf?

Die Situation ist noch schwieriger geworden. Dass wir einen zunehmenden Bedarf an Pflegeangeboten haben, ist ja bekannt, aber auch an Kitas. Eltern klagen mittlerweile massiv auf ihren Rechtsanspruch eines Kitaplatzes. Aber insgesamt ist die Situation der Menschen in den Stadtteilen schwierig. Wir haben Stadtteile, die funktionieren noch, da dort viele Facharbeiterinnen und Facharbeiter wohnen, die über ein gutes Einkommen verfügen, aber es gibt auch Quartiere, in denen die Arbeitslosigkeit hoch ist und die Menschen von der Grundsicherung leben. Unsere Mitarbeiter sind erschöpft, die Ehrenamtlichen sind erschöpft. Und auch die Menschen, die von der Coronazeit in diese schwierige finanzielle Situation kommen. Diese Menschen wissen oft weder ein noch aus. Früher gab es beim Einkaufen noch die Chance, auf einzelne Produkte

zu verzichten. Wenn aber die Inflationsrate so hoch ist und sie eine Preissteigerung von 60 Prozent bei Milchprodukten haben, dann können Sie das nicht mehr kompensieren. Und zusätzlich wissen viele noch nicht, wie die Energiekostenabrechnung aussehen wird. Das führt zu viel Verzweiflung, auch bei Familien, die vielleicht vor sechs bis acht Monaten noch nicht daran gedacht haben, dass sie überhaupt in eine solche Situation kommen könnten.

Sie haben sich bereits ein Bild über die Situation beim AWO Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg e.V. in Siegburg verschafft. Welche Eindrücke konnten Sie gewinnen?

Ich habe die Eindrücke gewonnen, dass dort großartige Arbeit geleistet wird und ohne Solidarität und Wohlfahrtsarbeit - und da spreche ich nicht nur von der AWO - wäre unsere Gesellschaft um einiges ärmer. Man kann das gar nicht beschreiben, wenn man es nicht selber erlebt, mit welcher Intensität Menschen dort arbeiten. Sie gehen sowohl beruflich über ihre Kräfte als auch ehrenamtlich. Ich habe es da einfach. Ich fahre als Präsident herum und kann nur unsere Unterstützung anbieten, aber derjenige, der jeden Tag in seiner Freizeit arbeitet und sein Verständnis: „Wie kann ich meinem Nachbarn helfen?“ lebt, da kann ich wirklich nur den Hut vor ziehen.

Welchen Appell haben Sie an die Politik?

Viele. Ich glaube, wir sind in einer entscheidenden Zeit. Wir haben in Deutschland schon immer gewusst, dass wir viele Kinder haben, die in einer Armutsfalle sitzen. Zurzeit sind es circa drei Millionen. Wir haben jeden fünften Rentner in der Armutsfalle, Tendenz steigend. Wenn die schon seit Jahren mit einer Decke im Zimmer sitzen, braucht man denen nicht extra zu sagen, schaltet die Heizung runter. Das sind häufig auch die, die auch sagen: Ich gehe an Lebensmitteln vorbei und weiß, ich kann mir das nicht leisten. Ich finde es einerseits gut, was jetzt in Bezug auf Unterstützung passiert, aber unser Appell ist es, das Geld zielgerichteter einzusetzen. Das ist der wichtigste Appell aktuell. Dann gibt es noch zwei Punkte, die uns sehr am Herzen liegen: Der eine Punkt ist die soziale Gerechtigkeit in Deutschland. Es kann ja nicht sein, dass eine Erzieherin oder eine Pflegerin 100 Jahre arbeiten müsste, um das zu erreichen, was ein DAX-Vorstand in einem Jahr bekommt. Und das zweite Thema ist, dass wir als Gesellschaft wieder gemeinwohlorientierter werden müssen – Gemeinnützigkeit muss vor Profit stehen. Davon kann das ganze Land profitieren. (bbr)



Ben-Jamin Otten (Rautenberg Media, links), Michael Groß (Mitte) und Heinz-Willi Schäfer (rechts).

Bild der Woche



Die Temperatur von Lava beträgt beim Austritt zwischen 800 °C (rhyolithische Lava) und 1200 °C (basaltische Lava). Erstarrte Lava bildet vulkanisches Gestein.

Rezept

Eierpunsch

Zutaten:

- 60 g Zucker
- 2 Pck. Bourbon-Vanillezucker
- 4 Eigelb (Gr. M)
- 1/4 TL Zimt
- 2 EL Zitronensaft
- 2 EL weißer Rum
- 600 ml trockener Weißwein
- Zimt zum Bestäuben

Den Zucker, Vanillezucker, Eigelb, Zimt und Zitronensaft dickschaumig, cremig-weiß mit den Schneebesens des Handmixers aufschlagen, bis sich der Zucker aufgelöst hat. Das kann circa 5-10 Minutendauern.

Danach die Ei-Zuckermasse in einen hohen Topf füllen. Den Rum und den Wein unterrühren. Bei schwacher Hitze unter Rühren erwärmen, allerdings nicht kochen. Anschließend nochmals kurz aufschlagen, in Gläser füllen, nach Belieben mit Zimt bestäuben und noch heiß servieren.

Haushaltstipp

Fruchtfliegen los werden

Eine Fruchtfliegenfalle lässt sich ganz einfach mit einer Mischung aus Wasser, Essig, Fruchtsaft und Spüli herstellen. Dazu in eine kleine Schale auf einen Teil Essig, drei Teile Fruchtsaft und zwei Teile Wasser und zum Schluss einen Tropfen Spüli geben.

Durch das Spüli verliert die Flüssigkeit ihre Oberflächenspannung und die Tierchen stürzen sich auf das Wasser und gehen darin unter.

Nach zwei bis drei Tagen sollte die Falle erneuert werden.

Sudoku

Spielanleitung

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder waagerechten Zeile und in jeder senkrechten Spalte alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Dabei darf auch jedes 3 x 3 Quadrat nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

6			5	2	1			
	8					3		4
1						7	2	
	3		4					
2	6						5	
			3			9		

Mitmachen

Teilen Sie Ihre Tipps für den Haushalt, Ideen für Rezepte, Anleitungen zum Selbermachen!

Für die bunten Informations- und Unterhaltungsfelder suchen wir die altbewährten und die neuen Tipps für Küche, Haushalt, Wohnen, Garten, Gesundheit und Basteln. So geben Sie Ihr praktisches Wissen weiter: senden Sie Ihre Texte in der Länge von 540 bis 740 Zeichen per E-Mail mit Betreff „Unterhaltungsseite“ an redaktion@rautenberg.media Geben Sie Ihren Namen und Wohnort an, dann wird Ihr Tipp mit Quellenangabe veröffentlicht. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Vielen Dank

Beim Psychiater

Beim Psychiater

Maier kommt zum Psychiater: "Herr Doktor, bin ich ein Mensch oder ein Tier?"

"Ein Mensch natürlich, wieso fragen Sie?"

"Jeden Tag nach der Arbeit hetze ich wie ein Hund zum Golfplatz, wenn der Ball im Bunker landet, komme ich mir vor wie ein Ochse, anschließend schufte ich bei Flutlicht auf der Driving Range wie ein Esel. Wenn ich dann spätabends nach Hause komme, fragt mich meine Frau: 'Hast du wieder Überstunden gemacht, du Rindvieh?'"

Gottesdienstordnung für den Seelsorgebereich Swisttal

Samstag, 26. November

15 Uhr - Bu Beichte
 15 Uhr - Od Rosenkranz
 15.30 Uhr - Od Beichte u. Anbetung des Allerheiligsten
 17 Uhr - Mo VAM
 17 Uhr - Möm VAM
 18 Uhr - Hei Beichte
 18.30 Uhr - Mie VAM (Kindergarten)

Sonntag, 27. November - 1. Adventssonntag

8.30 Uhr - Dü Hl. Messe
 9 Uhr - Str Hl. Messe
 9.30 Uhr - Lu Hl. Messe
 10 Uhr - Od Hl. Messe
 10.30 Uhr - Hei Hl. Messe
 11 Uhr - Bu Hl. Messe

Montag, 28. November

16.15 Uhr - HeiWeggottesdienst der Kommunionkinder Gruppe I
 17.30 Uhr - HeiWeggottesdienst der Kommunionkinder Gruppe II

Dienstag, 29. November

7.55 Uhr - OdRosenkranz
 8.30 Uhr - OdHl. Messe (Rorate)
 9 Uhr - MoHl. Messe (Rorate)
 16.15 Uhr - BuWeggottesdienst der Kommunionkinder

Mittwoch, 30. November

18.30 Uhr - HeiHl. Messe
 18.30 Uhr - LuHl. Messe

Donnerstag, 1. Dezember

16.15 Uhr - OdWeggottesdienst der Kommunionkinder Gruppe I

17.30 Uhr - OdWeggottesdienst der Kommunionkinder Gruppe II

18 Uhr - MömHl. Messe (Rorate)

Freitag, 2. Dezember - Herz-Jesu-Freitag

9 Uhr - BuHl. Messe (Herz-Jesu-Andacht)
 17.25 Uhr - OdRosenkranz
 18 Uhr - OdHl. Messe (Herz-Jesu-Andacht)

Samstag, 3. Dezember

15 Uhr - BuBeichte
 15 Uhr - OdRosenkranz
 15.30 Uhr - OdBeichte u. Anbetung des Allerheiligsten
 17 Uhr - BuVAM
 17 Uhr - MömVAM
 18 Uhr - HeiBeichte

18.30 Uhr - MieVAM

Sonntag, 4. Dezember - 2. Adventssonntag

8.30 Uhr - DüHl. Messe
 9 Uhr - StrHl. Messe
 9.30 Uhr - LuHl. Messe
 10 Uhr - OdFamilienmesse Pfarrcafé

10.30 Uhr - HeiHl. Messe
 11 Uhr - MoHl. Messe

Bu = St. Katharina, Dü = Kapelle St. Katharina, Dünstekoven, Hei = St. Kunibert, Lu = St. Petrus und Paulus, Ludendorf, Mie = St. Georg, Mo = St. Nikolaus, Möm = Kapelle St. Maria v. d. Immerwährenden Hilfe, Od = St. Petrus und Paulus, Oll = St. Martinus, Str = St. Antonius



Familien



ANZEIGENSHOP

15.07.30 • 56 cm • 3.350 g
Natascha
 ist da!
 Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter
 Musterhaus im Juli 2030
 Die Ni

FGB 20-13
 43 x 90 mm
 ab **18,00***

Liebe Franziska,
 zu Deinem ersten Schwitag wünschen wir Dir einen tollen Start.
 Alles Liebe Mama, Papa und Patz
 Musterhaus im Juli 2030

F 68-06
 43 x 45 mm
 ab **9,00***

F597
 90 x 50 mm
 ab **20,50***
 Herzlichen
 Lohme, im Dezember 2030
 für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer
Hochzeit.
 Wir haben uns sehr darüber gefreut.
Horst und Sabine Meyershagen

Ja
Frederique Mustermann & Jonathan Mustermann
 Am 12. März 2030 haben wir uns um 12:30 Uhr in der St. Mustermanns Kapelle in Mustershausen
 Die Hochzeit findet am 12. März 2030 in der Mustermanns Kapelle in Mustershausen statt.
 Musterhaus

FS 06-13
 43 x 60 mm
 ab **12,00***
Abitur
 ...du hast es geschafft
 Lieber Tim-Lukas, herzlichen Glückwunsch!
 Deine Eltern
 Marianne & Klaus-Peter Mustermann
 Mustershausen, im Juli 2030

Es gibt Menschen, die durch nichts zu ersetzen sind. Es sollen die Worte, wenn diese Mensch seinen letzten Weg geht.
DANKSAGUNG
 Für die wohlthuenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres Schwiegervaters und Großvaters
Michael Mustermann
 sprechen wir unseren Dank aus.
 Im Namen aller Angehörigen
 Gisela Mustermannfeld (geb. Mustermann)
 Das Sechswochenmahl halten wir am 18.09.2030 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Mustermann.

TD 12-12
 90 x 90 mm
 ab **110,00***

WOHNUNG!
 Moderne Maisonette-Wohnung, 3 ZL, 125 qm, 2 Parkstellplätze, Fußbodenheizung, großer Balkon, Garage, komplett neu renoviert, gut beschitten, zentrumsnah. Küche kann übernommen werden. Für 820 € Kaltmiete zu verdingen.
 Tel. 02241-123456

K03_15
 43 x 30 mm
 ab **6,00***

FH 06-13
 43 x 120 mm
 ab **24,50***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



Carsharing ohne Kostenfalle

So lassen sich Versicherungslücken bei der Mobilität auf Zeit vermeiden



Mit Elektrofahrzeugen ist Carsharing nicht nur praktisch und flexibel, sondern auch noch besonders klimafreundlich. Foto: djd/www.carassure.de/Getty Images/MarioGuti



Einfach per Smartphone ein Auto buchen und elektrisch losbrausen. Carsharing-Nutzer sollten allerdings auf versteckte Kosten etwa bei einem Unfall achten. Foto: djd/www.carassure.de/Getty Images/Volodymyr Kalyniuk

Bei vielen Fahrzeugen handelt es sich genau genommen um „Standzeuge“, die nur alle paar Tage mal bewegt werden. Und je mehr Aufgaben im Homeoffice erledigt werden, desto seltener wird das Auto überhaupt noch benötigt. Die Folge: Viele verzichten mittlerweile auf ein eigenes Kfz oder schicken zumindest den Zweitwagen in Rente - und entscheiden sich stattdessen für Mobilität auf Zeit. Carsharing wird nicht nur in den Großstädten immer beliebter. Laut Statista waren zu Jahresbeginn 2021 bundesweit bereits 2,87 Millionen Nutzer bei den verschiedenen Anbietern registriert. Das sind fast 600.000 mehr als ein Jahr zuvor. Vor allem Elektroautos sind als Sharing-Fahrzeuge immer stärker gefragt - das Autofahren auf Zeit und die umweltfreundliche Mobilität mit erneuerbaren Energien passen gut zusammen. Zudem ist dies eine passende Gelegenheit, ein E-Auto bei geringen Kosten selbst einmal auszuprobieren.

Ein Jahr lang sorgenfrei Carsharing nutzen

Hinzu kommt ein weiterer Vorteil des Carsharing: Die Kunden zahlen nur für die Zeit, in der sie das Fahrzeug tatsächlich benötigen. Die Carsharingdienste werben mit hoher Flexibilität, einfacher Buchung per Smartphone und bei Elektroautos mit klimafreundlicher Mobilität, nicht nur in der Stadt. Damit es keine bösen Überraschungen gibt, sollten die Nutzer allerdings auf mögliche versteckte Kosten achten. Was pas-

siert zum Beispiel, wenn man einen Unfall verursacht? Die Haftpflichtversicherung, die für Schäden an anderen Fahrzeugen aufkommt, ist in den Mietgebühren bereits enthalten. Für Beulen und Lackkratzer am eigenen Gefährt hingegen werden Selbstbeteiligungen von bis zu 1.500 Euro fällig. Eine Verringerung dieses Betrags ist häufig gar nicht möglich - und wenn, dann nur zu hohen Zusatzkosten. Eine Alternative stellen spezielle Versicherungsangebote wie von Carassure dar. Im Fall der Fälle übernehmen sie die Selbstbeteiligung. Der Schutz gilt zwölf Monate lang für jede Nutzung. Das lohnt sich noch mehr, wenn die Verbraucher über das Jahr hinweg bei unterschiedlichen Carsharing-Anbietern buchen.

Risiken im Schadensfall ausschließen

Der Zusatzschutz übernimmt nicht nur die Selbstbeteiligung bei eigenverschuldeten Schäden. Zusätzlich sind die Kunden vor Regressforderungen der Kfz-Haftpflichtversicherung bei grober Fahrlässigkeit bis zu einer Höhe von 5.000 Euro abgesichert. Unter www.carassure.de gibt es mehr Informationen zum Angebot, das ebenso für Mietfahrzeuge oder in verschiedenen Kombipaketen auch für die Nutzung im In- und Ausland online abschließbar ist. Gemeldet wird ein Schaden erst, wenn die Rechnung vom Carsharing- oder Mietwagenanbieter über die Selbstbeteiligung vorliegt.

(djd)

Autohaus
M. BORCHERT GmbH

Mühlenstraße 5 • 53919 Weilerswist
Telefon 02254-845200
www.autohaus-borchert.de

Reparatur aller Fabrikate




35 Jahre in Weilerswist
AUTOHAUS JUNGBLUTH GmbH
SUZUKI-Servicepartner seit 1989



GEWERBEGEBIET 53919 Weilerswist
Tel. 02254 844 336, info@suzuki-jungbluth.de
www.suzuki-jungbluth.de



Läuft doch

Skepsis gegenüber E-Autos: Antworten auf die drei wichtigsten Fragen



Strom aus der eigenen Garage: Immer mehr Fahrerinnen und Fahrer eines E-Autos lassen sich eine private Wallbox installieren. Foto: djd/AXA Konzern

Elon Musk drückt aufs Tempo, und die großen Hersteller ziehen nach: Die Palette an Elektroautos wächst und wächst. Folgerichtig werden die Neuzulassungen von E-Fahrzeugen in Deutschland 2021 auf einen neuen Rekordwert steigen, dies liegt nicht zuletzt an der unverändert üppigen staatlichen Förderung. Doch trotz des Booms gibt es gegenüber E-Autos eine verbreitete Skepsis. Hier sind Antworten auf die drei wichtigsten Fragen.

Zu wenig Reichweite?

Aktuell liegt die durchschnittliche Reichweite von E-Autos bei rund 400 Kilometern. Bis 2025 soll sie auf rund 700 Kilometer steigen. „Der durchschnittliche Versicherungsnehmer fährt im Jahr 14.000 Kilometer, pro Tag also im Schnitt nur rund 38 Kilometer. Somit ist die aktuelle Reichweite mehr als ausreichend“, erklärt Axa-Versicherungsexperte Fabian Schneider.

Die Befürchtung, man würde regelmäßig mit dem E-Auto aufgrund eines leeren Akkus liegen bleiben, sei also meist unbegründet. Sollte es doch einmal aufgrund eines leeren Akkus nicht weitergehen, gibt es etwa bei Axa einen Weitertransportservice bis zur nächsten funktionstüchtigen Ladesäule in Deutschland und im europäischen Ausland.

Zu reparaturanfällig?

Der Akku bildet das Herzstück eines E-Autos, um ihn ranken sich entsprechend viele Mythen: von einer angeblichen erhöhten Brand- bis hin zu enormer Verschleiß- und Reparaturanfälligkeit. Dabei ist die Garantieleistung der Hersteller beim Akku mit meist acht Jahren auffällig stark. „Wir gehen davon aus, dass ein moderner Lithium-Ionen-Akku, wie er aktuell in E-Autos verbaut wird, bis zu 3.000 Ladezyklen standhält, das entspricht einer Laufzeit von bis zu 500.000 Kilometern“, so Schneider. Da die Leistungen der einzelnen Versicherer bei Akku-Schäden je nach Tarif variieren könnten, sollte man beim Kauf eines E-Autos mit dem Versicherungsberater über die individuellen Bausteine vorab sprechen.

Zu wenig Ladepunkte?

Die Zahl der öffentlich zugänglichen Ladepunkte für E-Autos wächst rasant, und das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) will den Ausbau weiter rasch vorantreiben. Dazu kommen immer mehr private Ladestationen, die sogenannten Wallboxen. Was müssen Versicherungsnehmer dazu wissen? „Entsteht beim Laden ein Schaden an der öffentlichen Ladestation, ist dieser über unsere E-Auto-Haftpflichtversicherung abgedeckt. Im Falle ei-

nes Schadens, der beim Laden des Fahrzeugs an einer fremden Wallbox, etwa in der Tiefgarage eines Mehrfamilienhauses, entsteht, besteht ebenso Versiche-

rungsschutz über die Haftpflicht“, so Fabian Schneider. Wallboxen sind zudem in allen Wohngebäudeversicherungsverträgen dieses Anbieters mitversichert. (djd)



e Zahl der öffentlich zugänglichen Ladepunkte für E-Autos wächst rasant, das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) will den Ausbau weiter rasch vorantreiben. Foto: djd/AXA Konzern



**Autoverwertung
Cremer**

0 22 51 / 35 33

**Ankauf aller
Alt- und Unfallfahrzeuge
bei Anlieferung bis 200,00 €**

Abholung ist nach Vereinbarung möglich.
Ankauf von Schrott u. Metall zu Tageshöchstpreisen.
Verkauf von gebrauchten PKW-Ersatzteilen für Bastler.

Jünkerather Straße 1 • 53919 Weilerswist
www.cremer-autoverwertung.de

Bosch Car-Service

**Autohaus
Jörg Seidel
gmbh**

Eine Werkstatt... alle Marken!
Ihre Spezialisten für: VW AUDI SKODA SEAT



Mit uns kommen Sie ans Ziel!
Autohaus An den Eifelhecken 4
Jörg Seidel GmbH 53919 Weilerswist
Tel.: 0 22 54 / 31 56

- Diesel Partikelfilter-Reinigung & Austausch
- Kostenloser Hol- & Bringservice
- Reparatur aller Fahrzeugtypen
- Klimaservice
- HU/AU-Durchführung
- Glasservice
- Reifenservice
- Unfallreparatur

Rund 900.000 Euro für den kreiseigenen Wiederaufbau

Rhein-Sieg-Kreis (an). Der Rhein-Sieg-Kreis erhält über 900.000 Euro, um Schäden an der kommunalen Infrastruktur zu beheben, die bei der Flutkatastrophe im Juli 2021 entstanden sind.

„Dazu zählen etwa zerstörte oder beschädigte Kreisstraßen, aber auch Einsatzkosten für

Maßnahmen, die in der Flutnacht unmittelbar getroffen werden mussten“, sagt Landrat Sebastian Schuster. „Für diese kommunalen Schäden haben Bund und Land wie auch bei den privaten oder Unternehmerschäden Fördergelder aus dem Wiederaufbaufonds bereitgestellt.“

Nachdem der Kreistag des

Rhein-Sieg-Kreises in seiner Sitzung am 31. März den kommunalen Wiederaufbauplan beschlossen hat, gab es „grünes Licht“ von der zuständigen Genehmigungsbehörde, der Bezirksregierung Köln. Den entsprechenden Bewilligungsbescheid konnte Landrat Schuster jetzt entgegennehmen.

Nach wie vor steht der Rhein-Sieg-Kreis mit den Bezirksregierungen und dem Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen in engem Austausch, um in guter Zusammenarbeit den Wiederaufbau im Rhein-Sieg-Kreis voranzubringen.

ADFC - Herbst-Winter-Tourprogramm gestartet

Nach einer Sommersaison mit Teilnehmer- und Tourenzuwachs lädt der ADFC Bonn/Rhein-Sieg zum Beginn der dunklen Jahreszeit zu einem speziellen, erlebnisreichen Tagestour-Programm im Wintermodus ein. Die Uhren sind längst zurückgestellt, abends wird es wieder früher dunkel.

Aber Schluss mit den beliebten Ausflügen des größten deutschen ADFC-Kreisverbands Bonn/Rhein-Sieg ist damit keinesfalls. Vielmehr haben die ehrenamtlichen Tourplaner die erfolgreiche Sommersaison 2022 genutzt, auch wieder ein spezielles Kursangebot für die andere Jahreshälfte organisieren. Bis zum Frühling wird nun jedem Wochenende mindestens ein geführter Tagesausflug veranstaltet. Deren Ziele liegen in der Region und sind auch, oder gerade, im Herbst und Winter eine Tour mit dem Rad wert. Auch die äußerst beliebte Dienstagstour findet weiterhin wöchentlich statt.

In der Rückschau auf die abgeschlossene Sommersaison 2022 lässt sich nach dem Ausbruch

der Corona-Pandemie eine positive Bilanz ziehen: Nach den Dämpfern der letzten beiden Jahre stellt Touren-Vorstand Tomas Meyer-Eppler fest: „Die Teilnehmerzahlen sind wieder auf dem Niveau, auf dem sie vor Corona waren. Auch die Anzahl der Touren habe dieses Niveau wieder erreicht.“

Neben einer Vielzahl von Tagestouren fanden in diesem Jahr acht mehrtägig angelegte Touren statt. Die größte und erlebnisreichste war die dreiwöchige Tour im Rahmen des Beethoven-Jubiläums. Dabei ging es zunächst per Bahn von Bonn nach Wien, anschließend auf dem Radrück nach Bonn - von einer bedeutenden Station Ludwig van Beethovens zur nächsten.

Auch gingen mehrere Sommer-Radtouren bewusst ins Ahrtal. Auch eine der zweitägigen Wochenend-Touren. „Ich bin in diesem Jahr bemüht, nach der verheerenden Flutkatastrophe auch Radler wieder als Touristen an die Ahr zu führen“, erklärt Meyer-Eppler.

Das Tourenangebot des ADFC



Bonn/Rhein-Sieg steht allen Interessierten offen. Eine ADFC-Mitgliedschaft ist dafür nicht erforderlich. Weitere Informationen sowie das vollständige und fortlaufend aktualisierte Programm gibt hier:

bonn-rhein-sieg.adfc.de/touren
Übrigens: Wer sich für das Planen, Organisieren und Durchführen von Touren interessiert, ist beim ADFC Bonn/Rhein-Sieg herzlich willkommen. Das durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie zunächst geschrumpfte Team freut sich über jedes unterstützende Engagement.



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

- **ZEITUNG**
Lokaler geht's nicht.
- **DRUCK**
Satz, Druck, Image.
- **WEB**
24/7 online.
- **FILM**
Perfekter Drehmoment.

www.wir-in-swisttal.de

wirⁱⁿ SWISTTAL

Zugleich AMTSBLATT der Gemeinde Swisttal
Mit den Ortsteilen Bachroden · Döndskoven · Esig · Heimbüchen · Lohrdorf · Mül · Münnhoven · Odenhof · Oßeln · Strahlath

„Liebenswertes Wohnen zwischen Vorgebirge und Eifel“
SWISTTAL



MEDIENBERATERIN
Stefanie Atan

FON 02644 80191
MOBIL 0171 1 87 69 24
E-MAIL st.atan@rautenberg.media

Siegel würdigt interkulturelle Orientierung von Verwaltungen und sozialen Institutionen

Rhein-Sieg-Kreis (hei). Jetzt verliehen Kreisdirektorin Svenja Udelhoven und Reiner Mathes, Sprecher der AG Wohlfahrt, das Siegel „Interkulturell orientiert“, im Namen der Initiatoren des Siegels: des Kommunalen Integrationszentrums des Kreises in Kooperation mit den Integrationsagenturen der Kurdischen Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V., des Diakonischen Werkes des Ev. Kirchenkreises An Sieg und Rhein sowie des Caritasverbands Rhein-Sieg e.V. Damit würdigten sie bei der festlichen Veranstaltung im Siegburger Kranz Parkhotel die interkulturelle Perspektive der ausgezeichneten Verwaltungen und sozialen Institutionen.

„Interkulturelle Vielfalt ist ein Schatz von unermesslichem Wert. Für uns, für unsere Gesellschaft. Wir erkennen diesen Wert erst, wenn wir uns öffnen. Wenn wir neugierig auf Neues, auf Unbekanntes sind. Wenn wir Vielfalt als Chance erkennen“, mit diesen Worten begrüßte Kreisdirektorin Svenja Udelhoven die Anwesenden. „Mein Dank gilt neben den Institutions- und Kommunevertreterinnen und -vertretern natürlich auch und insbesondere dem Engagement des Siegelverbundes und meiner Kolleginnen und Kollegen des Kommunalen Integrationszentrums, für die, genauso wie für mich, die Siegelverleihung heute und hier ein Herzensprojekt ist“, würdigte Udelhoven deren Engagement und appellierte, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen. „Wir sind als AG Wohlfahrt sehr froh“, betonte Reiner Mathes als Sprecher der Wohlfahrtsverbände, „an dem regionalen Prozess der interkulturellen Öffnung und Kompetenz öffentlicher und sozialer Institutionen beteiligt zu sein. Nach fünf Jahren stellen wir in der Zusammenarbeit mit Mitarbeitenden der beteiligten Verwaltungen Fortschritte fest. Aber wir erleben auch, dass Institutionen oft nur sehr träge auf Versuche reagieren, ihre Organisationskultur und Abläufe zu verändern, dass sie für alle Menschen gleichermaßen zugänglich



Die Vertreterinnen und Vertreter der sieben ausgezeichneten Siegelträger gemeinsam mit Kreisdirektorin Svenja Udelhoven (hintere Reihe, 2.v.l.) und Reiner Mathers, Sprecher der AG Wohlfahrtsverbände (hintere Reihe 2.v.r.) mit den Kooperationspartnern der Kurdischen Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V., des Diakonischen Werkes des Ev. Kirchenkreises An Sieg und Rhein sowie des Caritasverbands Rhein-Sieg e.V. und des Kommunalen Integrationszentrums (KI). Foto: Rhein-Sieg-Kreis

sind. Ein Beweis dafür, dass diese „Mammut-Aufgabe“ noch nicht beendet ist und fortgeführt werden muss. Weitere regionale Institutionen sind noch in der Warteschleife“, betonte Reiner Mathes.

Drei Institutionen und eine Stadtverwaltung haben sich die Auszeichnung neu verdient: die Stadtverwaltung Sankt Augustin, der Deutsche Kinderschutzverband Ortsverband Hennef e.V., der SKM - Katholischer Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis e. V. und die VHS Rhein-Sieg. Die Gemeinde Swisttal, die Stadt Troisdorf sowie das jobcenter rhein-sieg erhalten eine Re-Zertifizierung. Diese sieben hatten den Siegel-Prozess, welcher aus einer Beratung, der Festlegung von Meilensteinen und der Überprüfung des Fortschrittes durch eine Jury besteht, erfolgreich begonnen bzw. weiter fortgeführt. Dieser Prozess ist einmalig in NRW. Professor Dr. Henrique Ricardo Otten, Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW, sprach zur Evaluation und

Bedeutung des Siegels „Interkulturell orientiert“.

2017 unterzeichnete der Rhein-Sieg-Kreis mit den drei Kooperationspartnern (dies sind die Kurdische Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V., das Diakonische Werk des Ev. Kirchenkreises An Sieg und Rhein sowie der Caritasverband Rhein-Sieg e.V.) eine Kooperationsvereinbarung zur Installierung eines Siegels „Interkulturell orientiert“. Das Siegel steht unter dem Motto „Wer verstehen will, muss manchmal die Perspektive ändern“. Es ver-

folgt die nachhaltige interkulturelle Öffnung von Einrichtungen, Verwaltungen und Organisationen im Rhein-Sieg-Kreis. Ein wichtiges Ziel ist es, Integration als Querschnittsaufgabe ins öffentliche Bewusstsein zu bringen. So soll zum Beispiel der Beschäftigtenanteil von Menschen mit Einwanderungsgeschichte auf allen Laufbahnebenen erhöht werden. Interkulturelle Öffnung soll als integraler Bestandteil der Personal- und Organisationsentwicklung verstanden werden.



KANZLEI

Sandra Meyer-Tappeser

Rechtsanwältin

**Familien- & Erbrecht
Verkehrsrecht
Seniorenrecht
Mietrecht**

☎ 0 22 54/83 78 33

✉ info@kanzlei-smt.de

🌐 www.kanzlei-smt.de

Meckenheimer Str. 12 - 53919 Weilerswist

„Weihnachtszauber“ im historischen Bahnhof

Am 2. und 3. Dezember in Rheinbach

Am 2. und 3. Dezember wird es weihnachtlich im inklusiven Bistro „Come in“. In der historischen Kulisse des alten Rheinbacher Bahnhofsgebäudes warten Waffeln, Glühwein, Punsch, Wildbratwurst und viele weitere weihnachtliche Köstlichkeiten auf die Besucherinnen und Besucher. Der „Weihnachtszauber“ findet Freitag von 11.30 bis 18

Uhr sowie Samstag von 11.30 bis 21 Uhr statt und bietet neben dem kulinarischen Angebot und einem wunderschönen Ambiente auch kleinere Verkaufsstände mit selbstgebastelter Weihnachtsdeko oder Produkten der Lebensgemeinschaft Eichhof. Als besondere Überraschung für die jüngeren Gäste hat sich am Samstag um 18 Uhr außerdem der Niko-

laus angekündigt! Das Team des „Come in“ freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Gäste unterstützen mit ihrem Kommen die Arbeit und die Projekte des gemeinnützigen Vereins „Leben mit Autismus e.V. Bonn / Rhein-Sieg / Eifel“, der das inklusive Bistro betreibt und sich seit vielen Jahren mit Freizeit-, Selbsthilfe- und Therapie-

angeboten für Menschen im Autismus-Spektrum und ihre Angehörigen einsetzt (Spendenkonto bei der Raiffeisenbank Rheinbach Voreifel e.G.: IBAN DE35 3706 9627 0342 2160 13). Veranstaltungsort: „Come in - Bistro & Events“, Bahnhofstr. 37, 53359 Rheinbach, Tel.: 02226 8997984, E-Mail: comein@lebenmitautismus.de.

Mobiles Impfen

Impfangebote enden Mitte Dezember

Rhein-Sieg-Kreis (an). Noch bis Mitte Dezember bietet der Rhein-Sieg-Kreis mobile Impfangebote in den Kreiskommunen an. Am Freitag, 16. Dezember, wird es zum letzten Mal eine Impfung durch das mobile Impfteam der Koordinierenden COVID-Impfereinheit (KoCI) geben. Am Samstag, 17. Dezember, werden in den Impfstellen in Sankt Augustin und in Meckenheim die letzten Impfungen durchgeführt.

Bis dahin richten sich die verbleibenden mobilen Termine an alle Interessierten ab zwölf Jahren.

Für die Auffrischungsimpfungen wird auch der auf die Omikron-Untervarianten BA.4/5 angepasste Impfstoff verwendet. Für die Grundimmunisierung steht zudem der Totimpfstoff von Valneva für Menschen zwischen 18 bis 50 Jahren zur Verfügung so-

wie auch der Impfstoff des Herstellers Novavax.

Montag, 28. November, in Neunkirchen-Seelscheid

von 10 bis 15 Uhr, Testzentrum Neunkirchen, Hauptstraße 83

Dienstag, 29. November, in Troisdorf

von 10 bis 15 Uhr, Stadtbibliothek, Kölner Straße 69-81

Donnerstag, 1. Dezember, in Wachtberg und Swisttal

von 10 bis 12.30 Uhr, Feuerwehrhaus Berkum, Sankt-Florian-Straße 1, in Wachtberg

von 13.15 bis 15.45 Uhr, Dorfhäuser Straßfeld, Antoniusstraße 115, in Swisttal

Freitag, 2. Dezember, in Niederkassel

von 10 bis 15 Uhr, Rathausstraße 19, Raum 137, in Niederkassel

Hinweis

Die QR-Codes für die digitalen Impfpertifikate werden im



Nachhinein erstellt und zeitnah per Post beziehungsweise per Mail zugeschickt.

Impfwillige benötigen für die mobilen Angebote keinen Termin, sollten aber einen Personalausweis und, falls vorhanden, ihren Impfpass mitbringen. Bei 12- bis 15-

Jährigen muss eine erziehungsberechtigte Person eine Einverständniserklärung unterschreiben. Diese gibt es zum Download auf rhein-sieg-kreis.de/impfen. Zur Impfung selbst müssen die Kinder von einer erziehungsberechtigten Person begleitet werden.

Wochenmarkt einmalig auf dem Marktplatz

Standortwechsel am 1. Dezember wegen Zintemaat

Der Zintemaat auf dem Kirchplatz kündigt sich an. Mit dem beliebten Weihnachtsmarkt läutet der Meckenheimer Verbund vom 2. bis 4. Dezember die besinnliche Zeit in der Altstadt ein. Da die Aufbauarbeiten für den Zintemaat bereits frühzeitig beginnen, wechselt der Meckenheimer Wochenmarkt am Donnerstag, 1. Dezember, einmalig vom Kirchplatz auf den Marktplatz. Er öffnet dort zu den üblichen Zeiten: von 7.30 Uhr bis 13 Uhr. Eine Woche später schlagen die Markthändler ihre Stände dann wieder auf dem Kir-

chplatz auf.

Der Wochenmarkt ist ein fester Bestandteil in Meckenheim, der das Angebot mit vielerlei regionalen Produkten und Spezialitäten bereichert. Er findet regulär jeden Donnerstag zwischen 7.30 Uhr und 13 Uhr auf dem Kirchplatz in der Meckenheimer Altstadt statt. Mehr Informationen über den Wochenmarkt finden Interessierte auf der Homepage der Stadt Meckenheim unter www.meckenheim.de, „Stadtportrait Touristik“, „Handel und Gewerbe“.



Geld und Wertsachen schützen

Expertin des Polizeipräsidiums Bonn informiert

Gemeinsam wenden sich die Stadt Meckenheim und das Forum Senioren Meckenheim mit einem Vortrag des Polizeipräsidiums Bonn am Freitag, 9. Dezember, an interessierte Bürgerinnen und Bürger. Zwischen 14 und 15.30 Uhr rückt das Thema „Opferschutz“ in den Mittelpunkt. Veranstaltungsort ist das Mosaik-Kulturhaus, Siebengebirgsring 2.

„Passiert mir doch nicht. Kenne ich alles schon. Die sollen ruhig kommen. Denen werde ich es schon zeigen, wo es lang geht.“ Diese Einschätzung ist durchaus verbreitet, doch erweist sie sich in der Regel als fataler Irrtum. Denn noch immer werden viele Menschen Opfer der unterschiedlichsten Ma-

schen, die sich Kriminelle ausdenken, um an Geld und Wertsachen zu gelangen. Experten sprechen von einer NRW-Schadenssumme 2022 von über 25 Millionen Euro - ohne die Fälle, die polizeilich nicht registriert werden und daher im Dunklen bleiben.

„Kommen Sie zum Vortrag und nutzen Sie die Möglichkeit, die Expertin zu fragen“, lautet die Einladung der Veranstaltenden. Denn „je mehr Bürgerinnen und Bürger gut informiert sind, desto mehr Menschen kann präventiv geholfen werden.“ Der Vortrag richtet sich daher nicht nur an Seniorinnen und Senioren, sondern an alle, die mithelfen wollen, insbesondere ältere Menschen zu schützen.



Für den Besuch der Veranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich. Weitere Auskunft erteilen: die Demografiebeauftragte der Stadt Meckenheim, Bettina Hihn, E-Mail

bettina.hihn@meckenheim.de oder Telefon (02225) 917-144, und das Forum Senioren Meckenheim e.V., E-Mail info@forum-senioren-meckenheim.de.

SONSTIGES

Mehr als ein Dach über dem Kopf

Start des 28. Geschichtswettbewerbs - Bundespräsident Steinmeier ruft zur Teilnahme auf

„Mehr als ein Dach über dem Kopf. Wohnen hat Geschichte“ lautet das Thema der 28. Ausschreibung des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten. Vom 1. September 2022 bis zum 28. Februar 2023 können Kinder und Jugendliche, vom Grundschulalter bis 21 Jahre, auf historische Spurensuche gehen und die Geschichte des Wohnens erkunden. Die Körber-Stiftung richtet den Wettbewerb aus und lobt 550 Geldpreise auf Landes- und Bundesebene aus. Wohnen hat Geschichte

„Wo, wie und mit wem wir wohnen, das prägt uns von den ersten Atemzügen an. Wir machen uns ‚vier Wände‘ zu eigen und ‚richten uns ein‘, auch um zu zeigen, wer wir sind oder sein wollen, wem wir uns zugehörig fühlen und wovon wir träumen“, sagt Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in seinem Aufruf zum Geschichtswettbewerb. „Unsere Wohnungen und Nachbarschaften spiegeln dabei immer auch politische Verhältnisse und soziale Ungleichheiten, ästhetische Ideale und sich wandelnde Werte. Wie wir wohnen, das war und das ist nicht nur ein privates, sondern auch ein politisches

Thema.“ Das Thema Wohnen ist aktueller denn je: Während in den Städten der Wohnraum immer teurer wird, fehlt auf dem Land vielerorts die Infrastruktur, die das Wohnen dort lebenswert macht. Aktuelle Herausforderungen bringen Menschen aber auch dazu, nach kreativen Lösungen rund um ihren Wohnraum zu suchen. Beispiele dafür sind Wohngemeinschaften für mehrere Generationen, Konzepte für klimafreundliches Bauen und Nachbarschaftsinitiativen, die Raum bieten für Mitgestaltung.

Historische Spurensuche vor Ort Zur Einordnung der vielen aktuellen Fragen, die das Thema Wohnen aufwirft, lohnt sich ein Blick in die Vergangenheit. Denn Wohnen hat Geschichte. Die Ausschreibung 2022/23 fordert junge Menschen dazu auf, zu erforschen, wie und wo Menschen früher wohnten. Anhand historischer Beispiele kann erkundet werden, was die Wohnverhältnisse der Vergangenheit über die Gesellschaft der damaligen Zeit aussagen und wie sich das Wohnen im Laufe der Jahrhunderte verändert hat. Die Themen sind dabei denkbar vielfältig: vom

mittelalterlichen Wohnen und Arbeiten im Bauernhaus über bürgerliches Wohnen im Biedermeier-Stil des 19. Jahrhunderts bis hin zur Wohnungsnot nach dem 2. Weltkrieg. Wie wurde die Küche das „Reich der Frau“, wohin zogen die sogenannten „Gastarbeiter“ in den 1960er Jahren und warum protestierten Hausbesetzer in den Großstädten? Zu all diesen Fragen können Kinder und Jugendliche auf historische Spurensuche gehen. Wie sich Schülerinnen und Schüler einer historischen Fragestellung widmen, bleibt ihrer eigenen Kreativität überlassen – ob schriftliche Beiträge, Filme, Podcasts, Ausstellungen oder vieles mehr. Die Teilnahme ist einzeln, in der Gruppe oder im Klassenverband möglich. Dabei haben sie bis zum 28. Februar 2023 Zeit, einen Beitrag einzureichen.

Über den Geschichtswettbewerb Seit 1973 richtet die Körber-Stiftung den Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten aus. Mit bislang über 150.700 Teilnehmenden und rund 34.800 Projekten ist er der größte historische Forschungswettbewerb für junge Menschen in Deutschland. Der

Geschichtswettbewerb gehört zu den von der Kultusministerkonferenz besonders geförderten Schülerwettbewerben. Er ermuntert junge Menschen, sich mit der Geschichte „vor der eigenen Haustür“ auseinanderzusetzen. Der Wettbewerb fördert Kompetenzen im Umgang mit Medien und beim wissenschaftlichen Arbeiten, er weckt Kreativität bei der Darstellung der Forschungsergebnisse und aktiviert das forschende und entdeckende Lernen – auch an außerschulischen Lernorten wie Archiven, Museen, Gedenkstätten und im generationsübergreifenden Dialog. Weitere Informationen: www.geschichtswettbewerb.de

Über die Körber-Stiftung Die Körber-Stiftung stellt sich mit ihren operativen Projekten, in ihren Netzwerken und mit Kooperationspartnern aktuellen Herausforderungen in den Handlungsfeldern „Innovation“, „Internationale Verständigung“ und „Lebendige Bürgergesellschaft“. 1959 von dem Unternehmer Kurt A. Körber ins Leben gerufen, ist die Stiftung heute von ihren Standorten Hamburg und Berlin aus national und international aktiv.

Runter mit der Heizung: Wie lässt sich Schimmelbildung vermeiden?

Aufgrund der steigenden Energiekosten möchten viele Deutsche diesen Winter sparen und planen daher, weniger zu heizen. Wer die Heizung in der kalten Jahreszeit ausgeschaltet lässt, riskiert jedoch die Bildung von Schimmel in Haus oder Wohnung. Die dunklen Flecken an den Wänden sehen nicht nur unschön aus, sondern sind auch ein Risiko für die Gesundheit. Welche Folgen Schimmel haben kann, was bei der Entfernung zu beachten ist und wie sich Schimmelbildung vorbeugen lässt, weiß Carsten Sellmer, Gesundheitsexperte der IDEAL Versicherung.

Schimmel als Gesundheitsrisiko:

Schimmel bildet sich grundsätzlich bei Feuchtigkeit. Viele unterschätzen die gesundheitlichen Gefahren, die von einer Schimmelbelastung in Wohnung oder Haus ausgehen. „Durch die Luft gelangen die Pilzsporen in die Atemwege und können so verschiedene Erkrankungen, Reizungen, Allergien oder Infektionen auslösen und das Risiko für Atemwegserkrankungen wie Asthma steigern“, erläutert Carsten Sellmer, Gesundheitsexperte der IDEAL Versicherung. Besonders gefährdet sind Kinder und Babys sowie Menschen mit Vorerkrankungen oder geschwächtem Immunsystem. Zu häufigen Symptomen zählen unter anderem Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schlafprobleme, Konzentrationsstörungen, gerötete Augen, Bauchschmerzen, Übelkeit, Atemwegsbeschwerden oder Hautausschlag. „Da diese Beschwerden auch auf andere Ursachen hindeuten können, ist eine Diagnose nicht immer einfach“, so Sellmer. „Wer unter Symptomen leidet und wissen möchte, ob eine Schimmelbelastung der Auslöser ist, kann dies mit speziellen Tests bei einem Arzt abklären lassen.“ Schimmelfernung: Was ist zu beachten?

Schimmel an den Wänden stellt nicht nur eine Gefahr für die Gesundheit dar, sondern schädigt gleichzeitig das Gebäude und die Bausubstanz. „Daher



Foto: © AndreyPopov / iStock.com

ist es wichtig, bei einem Schimmelbefall sofort zu handeln“, weiß der Gesundheitsexperte der IDEAL Versicherung. Die dunklen Flecken bilden sich häufig hinter Möbeln, Wandverkleidungen oder unter Bodenbelägen und machen ein frühzeitiges Erkennen oft schwierig. Kleine Schimmelstellen können Betroffene mit medizinischem Alkohol oder Wasserstoffperoxid aus der Apotheke vorsichtig selbst entfernen. Der Gesundheitsexperte rät, dabei unbedingt Schutzkleidung zu tragen, um zu verhindern, dass Sporen in Augen oder Atemwege geraten. Ist eine größere Fläche betroffen, empfiehlt es sich auf jeden Fall, einen Fachbetrieb mit der Beseitigung zu beauftragen. Übrigens: Mieter sind dazu verpflichtet, ihren Vermieter über Schimmel in der Wohnung zu informieren. Wer für die Beseitigung aufkommen muss, hängt dann davon ab, welche Ursache die Schimmelbildung hat.

Richtig Lüften und Heizen beugt Schimmel vor:

Der gesundheitsgefährdende Schimmel entsteht vor allem bei hoher Luftfeuchtigkeit in Räumen. Wer diesen Winter weni-



ger oder gar nicht heizen möchte, erhöht damit das Risiko einer Schimmelbildung in den eigenen vier Wänden. „Denn eine zu geringe Raumtemperatur sorgt für einen Anstieg der Luftfeuchtigkeit“, erklärt Sellmer. „Regelmäßiges Heizen ist daher in der kalten Jahreszeit elementar, um Schimmel vorzubeugen.“ Auch wer sparen möchte, sollte darauf achten, dass die Raumtemperatur tagsüber bei mindestens 19 Grad liegt. Außerdem: Lüften nicht vergessen! Am effektivsten und sparsamsten ist Stoßlüften: Dafür am besten mehrmals täglich

mindestens fünf Minuten in allen Räumen die Fenster komplett öffnen, damit die feuchte Raumluft wieder nach draußen gelangt. In Küche, Bad oder beim Wäschetrocknen entsteht besonders viel Feuchtigkeit, deshalb ist hier häufigeres Lüften notwendig. Von einem dauerhaften Kippen rät der Gesundheitsexperte allerdings ab. Messen lässt sich die Luftfeuchtigkeit mit einem sogenannten Hygrometer: Um Schimmelbildung zu vermeiden, sollten Bewohner die Fenster ab einer Luftfeuchtigkeit von 60 Prozent öffnen. (IDEAL Versicherungen)

5 Mythen über Lebensmittel in der Dose

Was stimmt und was nicht?

Die Initiative weissblech-kommt-weiter.de hat in Zusammenarbeit mit dem Meinungsforschungsinstitut YouGov über 2000 Menschen in Deutschland gefragt, wie sie zu Lebensmitteln in der Weißblechdose stehen. Fünf Mythen haben sich bei der Befragung herauskristallisiert.

Mythos 1: Lebensmittel aus der Dose enthalten keine Vitamine

53 Prozent der Befragten widersprechen der Aussage „Lebensmittel aus der Dose enthalten viele Vitamine“. 14 Prozent der Befragten antworteten mit „Weiß nicht“. Demnach weiß fast jeder Fünfte nicht, ob Vitamine enthalten sind oder nicht. Tatsächlich lässt sich dieser Mythos anhand zahlreicher Studien entkräften. Eine Untersuchung der Initiative Lebensmitteldose aus dem Jahr 2015 zusammen mit dem SGS Institut Fresenius hat beispielhaft ergeben, dass in frischen Tomaten weniger Vitamin C steckt als in Tomaten aus der Lebensmitteldose. Zum Vergleich: In Tomaten aus der Dose stecken 32 Prozent der von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V. empfohlenen Tagesdosis laut den DACH-Referenzwerten bei einer Portion von 200 Gramm. In frischen Tomaten sind nur 23 Prozent enthalten. Auch beim Beta-Carotin haben Tomaten aus der Dose die Nase vorn. Hier weisen Dosentomaten 66 Prozent und frische Tomaten nur 57 Prozent der von der DGE empfohlenen Tagesdosis laut dem DACH-Referenzwert bei einer Portion von 200 Gramm auf. Die Weißblechverpackung konserviert die Inhaltsstoffe der Nahrungsmittel also besonders gut. Da weder Licht noch Luft an den Inhalt kommen, bleiben Vitamine und Mineralstoffe lange erhalten.

Mythos 2: Lebensmittel aus der Dose schmecken nicht

Ganz klarer Mythos. Die Mehrheit der Befragten, nämlich 52 Prozent, findet Lebensmittel aus der Dose lecker. Auch wenn diese Frage rein subjektiv zu betrachten ist, lässt sich aber festhalten, dass Lebensmittel aus der Dose ihren Geschmack behalten, weil sie besonders schonend und direkt nach der Ernte abgefüllt und haltbar gemacht werden. Vor allem aber Tomaten entwickeln in der Weißblechverpackung ihren vollen Geschmack – ein Grund mehr, bei der Zubereitung von fruchtiger



Foto: shutterstock.com/Krakenimages.com

roter Sauce auf Tomaten in der Lebensmitteldose zurückzugreifen.

Mythos 3: Lebensmittel aus der Weißblechdose sind nicht gesund

Viele Befragte sind bei dieser Aussage auf der falschen Spur. Denn die Hälfte stimmt der Aussage „Lebensmittel aus der Dose sind gesund“ nicht zu. 13 Prozent wissen nicht, ob die Aussage stimmt oder nicht. Es kommt natürlich auf die individuelle Ernährung an, aber: Gemüse und Obst aus der Lebensmitteldose behalten ihre Vitamine besonders gut bei. Und: Lebensmitteldosen bieten eine Bandbreite an gesunden Produkten von Obst und Gemüse, Hülsenfrüchten, Fisch, Suppen und Eintöpfen bis hin zu Kokosmilch für eine ausgewogene Ernährung an. Besonders eignen sich solche Lebensmittel für Salate oder als Ergänzung bei alternativen Ernährungsformen.

Mythos 4: Lebensmittel aus der Dose sind besonders lange haltbar

Hier ist sich der Großteil der Befragten zurecht einig: Lebensmittel aus der Dose sind in der Tat lange halt-



bar, zum Teil sogar länger als angegeben. 87 Prozent der Befragten geben an, dass sie dieser Aussage zustimmen. Lebensmittel kommen erntefrisch in die Dosen. Bei der Haltbarmachung werden sie erhitzt – dadurch werden nicht nur Mikroorganismen abgetötet, sondern die Lebensmittel auch schon gegart. Damit sind die Zutaten nicht nur direkt zum Kochen vorbereitet, sondern auch sehr lange haltbar.

Mythos 5: Mit Lebensmitteln aus der Dose spart man Zeit

Klar, das stimmt. Viele Verbraucher

haben erkannt, dass die Verwendung von Lebensmitteln aus der Dose Zeit spart. 81 Prozent der Befragten stimmen der Aussage „Mit Lebensmitteln aus der Dose spart man Zeit“ zu. Und das ist richtig, denn Lebensmittel aus der Weißblechverpackung sind schon klein geschnitten und sogar vorgegart. Sie müssen nicht aufwendig aufgetaut werden. Das spart beim Kochen und Zubereiten von Mahlzeiten Zeit. Da die Lebensmittel nur noch aufgewärmt werden müssen, benötigt ihre Zubereitung auch noch weniger Energie. (Initiative Weißblech kommt weiter)



So klappt die Suche nach einem Ausbildungsplatz



Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin. Lernen Sie uns kennen:



- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

Vertriebsassistent (m/w/d)

für den RHEIN-SIEG-KREIS/BONN LINKSRHEINISCH gesucht.

Das bieten wir

- eine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Homeoffice-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Das sind Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Das bringen Sie mit

- Sie sind vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- Sprechen/schreiben gut/sehr gutes Deutsch
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B



Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung inkl. Lebenslauf (.pdf) – unter dem Stichwort: „Vertriebsassistent (m/w/d) – Rhein-Sieg-Kreis/Bonn linksrheinisch“ an: karriere@rautenberg.media oder bewerben Sie sich **online**.



Die Schulzeit neigt sich langsam dem Ende entgegen, aber der Wunschausbildungsplatz lässt sich noch auf sich warten? Die Informationskampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ hat fünf Tipps zusammengestellt, die die Suche erleichtern.

1. Frühzeitig mit der Suche beginnen

Die meisten Betriebe stellen ihre Azubis zu Anfang August oder Anfang September ein und schreiben diese Ausbildungsplätze bereits Monate vorher aus, größere Unternehmen und Behörden oft sogar schon ein Jahr im Voraus. Daher ist es wichtig, sich möglichst frühzeitig zu bewerben, wenn die Ausbildung direkt nach dem Schulabschluss beginnen soll. Kleine Betriebe sind flexibler. Mit ein wenig Glück gelingt die Bewerbung hier selbst dann, wenn man erst im Sommer auf die Suche geht.

2. Das persönliche Netzwerk aktivieren

Um freie Ausbildungsplätze zu finden, empfiehlt es sich, in einem ersten Schritt Bekannte und Verwandte nach Empfehlungen für Ausbildungsbetriebe zu fragen. Vielleicht arbeitet der Trainer aus dem Sportverein in einem Unternehmen, das Auszubildende sucht. Oder die Mutter eines Freundes ist in einer interessanten Branche tätig - man weiß nie!

3. In Ausbildungsportalen im Web suchen

Ein sehr umfangreiches und vielfältiges Angebot an Ausbildungsplätzen bieten Ausbildungsbörsen im Internet, zum Beispiel die Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit. Hier kann nach bestimmten Branchen oder Regionen ge-

sucht und verschiedene Angebote miteinander verglichen werden. Zusätzliche Informationen zu den einzelnen Ausbildungsberufen stellt die Website BerufeNet zur Verfügung.

4. Kostenlosen Vermittlungsservice nutzen

Professionelle Vermittler unterstützen bei der Stellensuche für einen Ausbildungsplatz. Diesen kostenlosen Service gibt es zum Beispiel bei der Bundesagentur für Arbeit, den Industrie- und Handels- sowie bei den Handwerkskammern. Die Beraterinnen und Berater vermitteln nicht nur Kontakte zu Betrieben, sondern beraten auch bei individuellen Fragen und geben Tipps zur Bewerbungsmappe und zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten.

5. Auf Berufsmessen persönliche Kontakte knüpfen

Die Kontaktaufnahme zu Ausbildungsbetrieben ist auf Berufsmessen schnell und unkompliziert möglich. Dort kann man Personalverantwortliche der Betriebe direkt ansprechen, dabei Informationen aus erster Hand sammeln und direkt vor Ort Bewerbungsunterlagen abgeben. Bei Azubi Speeddatings können Bewerberinnen und Bewerber im Zehn-Minuten-Takt Vorstellungsgespräche mit den teilnehmenden Betrieben führen. So lassen sich in Kürze vielfältige Einblicke und Kontakte gewinnen. Über die vielfältigen Möglichkeiten und Perspektiven der beruflichen Bildung informiert das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Kampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ unter www.praktisch-unschlagbar.de (BMBF)

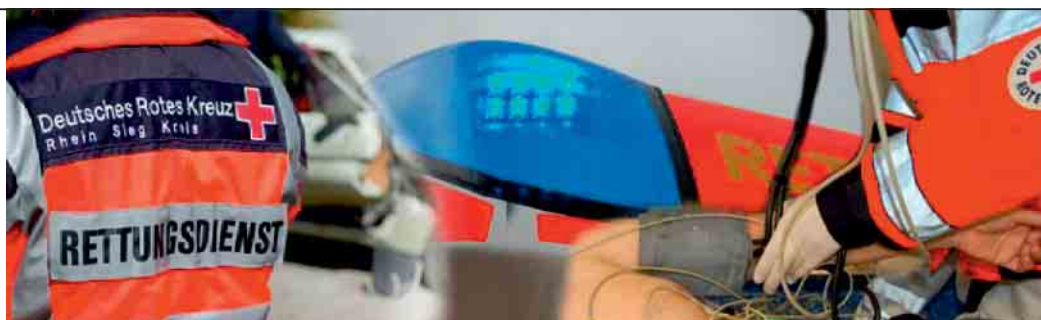


**Deutsches
Rotes
Kreuz**

im Rhein-Sieg-Kreis



**DRK Rhein-Sieg
Rettungsdienst
gGmbH**



**Zur Stärkung unseres Teams an den Standorten Eitorf, Swisttal,
Wachtberg und Windeck suchen wir**

Auszubildende zum Notfallsanitäter (w/m/d) Ausbildungsstart 01.09.2023

Die **DRK Rhein-Sieg Rettungsdienst gGmbH** ist langjähriger Kooperationspartner des Rhein-Sieg-Kreises als Anbieter des öffentlichen Rettungsdienstes im Rhein-Sieg-Kreis.

Derzeit beschäftigen wir rund 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf vier Rettungswachen.

Damit stellt unser Unternehmen den größten Anbieter des Rettungsdienstes im Rhein-Sieg-Kreis dar.

Im Mittelpunkt unseres Interesses stehen die Interessen und Anforderungen unserer Kunden und die am Qualitätsgedanken orientierte Erbringung unserer Dienstleistung.

Wir bieten Ihnen einen anspruchsvollen und abwechslungsreichen Ausbildungsplatz im Rettungsdienst. Die Aufgabe erfordert neben hoher Verlässlichkeit vor allem soziale Kompetenz und Vertrauenswürdigkeit.

Sie besitzen:

- Die körperliche und geistige Fitness und Eignung den täglichen Belastungen im Rettungsdienst stand zu halten
- Bereitschaft zur Schichtarbeit und Rufbereitschaft
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit Patienten und Angehörigen
- Teamgeist
- mind. Mittlere Reife
- Identifikation mit den Grundsätzen des DRK

Wir bieten:

- Eine Ausbildung in einem spannenden Berufsfeld
- Individuelle Betreuung während der Ausbildung
- Vergütung nach DRK-Reformtarifvertrag
- Übernahme nach Bestehen der Ausbildung in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis möglich
- Qualifizierung zum Rettungssanitäter (w/m/d) während der Ausbildung

Sie haben noch Fragen?

Kontaktieren Sie unsere Ausbildungsleitung

Herr Björn Weber

Tel.: 02292/10002051

Herr Oliver Joch

Tel.: 02292/10002052

Ausbildung.Rhein-Sieg@drk-rd-rsk.de

Sie fühlen sich angesprochen?
Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen
Bewerbungsunterlagen bis zum
28.02.2023 bevorzugt per E-Mail an die
Adresse Bewerbung@drk-rd-rsk.de

oder schriftlich an

DRK Rhein-Sieg Rettungsdienst gGmbH
Rot-Kreuz-Str. 3
51570 Windeck

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 26. November

Südstadt-Apotheke am Marienhospital

Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880

Sonntag, 27. November

Antonius-Apotheke

Toniusplatz 3, 53913 Swisttal (Buschhoven), 02226/5886

Montag, 28. November

Bollwerk-Apotheke

Kalkstr. 22-24, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/51285

Dienstag, 29. November

City Apotheke

Neustraße 34, 53879 Euskirchen, 02251/52042

Mittwoch, 30. November

Millennium-Apotheke

Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251-124950

Donnerstag, 1. Dezember

Apotheke am Winkelpfad

Rüdesheimer Ring 145, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/2696

Freitag, 2. Dezember

Himmeroder-Apotheke

Polligsstr. 23, 53359 Rheinbach, 02226/911882

Samstag, 3. Dezember

Hubertus-Apotheke

Wormersdorfer Str. 42-44, 53359 Rheinbach (Wormersdorf), 02225/14646

Sonntag, 4. Dezember

Kloster-Apotheke

Kölnher Str. 61, 53913 Swisttal (Heimerzheim), 02254/81300

Montag, 5. Dezember

Stern-Apotheke

Lindenplatz 1-2, 53359 Rheinbach, 02226/2470

Dienstag, 6. Dezember

Behring Apotheke

Essiger Str. 1-3, 53913 Swisttal (Odendorf), 02255/94400

Mittwoch, 7. Dezember

Martin-Apotheke

Hauptstr. 19, 53359 Rheinbach, 02226/3445

Donnerstag, 8. Dezember

Vital-Apotheke

Meckenheimer Str. 8, 53359 Rheinbach, 02226/900664

Freitag, 9. Dezember

Lambertus-Apotheke

Kuchenheimer Str. 117, 53881 Euskirchen (Kuchenheim), 02251/3286

Samstag, 10. Dezember

Mühlen-Apotheke

Raiffeisenplatz 10, 53881 Euskirchen (Stotzheim), 02251 - 63443

Sonntag, 11. Dezember

Markus-Apotheke

Schumacherstraße 2-10, 53332 Bornheim (Roisdorf), 02222/931440

(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

0228 / 24 25 444

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venusberg

0228 / 287-0

Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg

0228 / 64 81-0

Tierärzte

Tierärztliche Klinik für Klein-

tiere Windeck

02292 / 50 51

Tierärztliche Klinik für Pferde Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mühsamen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**



POÉTES

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

Euskirchen: 022 51 - 510 67

Rheinbach: 022 26 - 91 13 10

Notdienst: 0700 - 47 06 47 06
(zum Ortstarif)

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

ABFLUSS | KANALTECHNIK | MÜLLER

Abflussreinigung | Kanalreinigung

Dichtheitsprüfung

Kanalsanierung | Kanalortung

Kanal-TV

0228 – 946 977 00

www.akm-abflussreinigung.de

Broichstraße 77
53227 Bonn

24Std
Notdienst

Mitglied im VDRK e.V. | Zertifizierter Fachbetrieb nach §61 LWG/SüwVo Abwasser

Angebote

Tiere

Pferde

Exklusive und anspruchsvolle Tier-Fotografie
www.petram-fotografie.de, Tel. 0175/5105310

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Arm- und Uhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente. Tel. 0177/7381279, Fr. Kopenhagen

Kaufgesuch

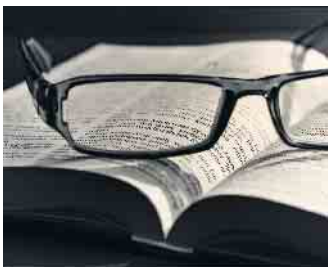
Junges Herrenmodel kauft
Pelzmäntel und Pelzjacken sowie Designerhandtaschen. Tel.: 0163/8868565



ANKAUF

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Taschen, Näh- u. Schreibm., Spinnräder, Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge, Bleikristall, Puppen, Teppiche, Gemälde, Zinn, altdt. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Lampen, LP's.

Fa. Hartmann 0162-8971806



Familien ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00€**

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



DIENSTLEISTUNG

Badewannen-Neubeschichtung,
Garantie, **Fa. Derichsweiler**
Tel. 0221 - 25981779

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG MEDIA

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 10. Dezember 2022
Annahmeschluss ist am:
05.12.2022 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR IN SWISTTAL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIKEN

- Amtliche Bekanntmachungen
 - Die Bürgermeisterin informiert
 - Mitteilungen aus dem Rathaus
- Gemeindeverwaltung Swisttal
Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner
Rathausstraße 115 · 53913 Swisttal

Kostenlose Haushaltsverteilung in Swisttal. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Swisttal. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan
Mobil 0171 1 87 69 24
st.atan@rautenberg.media

REPORTERIN

Svenja Smolarek
svenja.smolarek@gmx.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112

service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

wir-in-swisttal.de/e-paper
unsersort.de/swisttal

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unsersort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

RAUTENBERG MEDIA

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM



5 JAHRE
HERSTELLER
GARANTIE*

Sondermodell Space Star Select

Mitsubishi Space Star Select
1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang
statt ~~13.680~~ EUR¹

nur **12.490 EUR²**

- ▶ Klimaanlage
- ▶ Licht- und Regensensor

- ▶ Infotainment-System mit Bluetooth® und DAB+
u.v.m.

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 Space Star Select 1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,4; außerorts 4,0; kombiniert 4,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 104. Effizienzklasse C. **Space Star** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 4,7-4,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 108-104. Effizienzklasse C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Zyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet. Hinweis: Die Kfz-Steuer wird auf Basis der WLTP-Werte berechnet.

1 Unverbindliche Preisempfehlung Space Star Select 1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. **2** Hauspreis Space Star Select 1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang, solange Sondermodell-Vorrat reicht.

Abb. zeigt Space Star Select+ 1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang

Auto Greuel

Wir lieben Kunden.
www.autohaus-greuel.de

Auto Greuel GmbH & Co. KG
Christian-Lassen-Str. 5 | 53117 Bonn-Buschdorf
Telefon: 0228-559050

